

05. _____
10.05.2015

A stylized, dark red fish illustration is positioned behind the main title text. The fish is facing right and has a textured, scale-like pattern on its body.

12. NEISSE FILM FESTIVAL

FILMOVÝ FESTIVAL NISA
NYSKI FESTIWAL FILMOWY

PROGRAMMHEFT

ALLE FILME | ALLE VERANSTALTUNGEN | ALLE INFORMATIONEN





Wir sind ein moderner Biofachmarkt mit großem Sortiment im Herzen der Stadt Zittau.

Bei uns erhalten Sie eine reiche Auswahl an frischem, gesundem Obst und Gemüse, bis zu 60 verschiedenen Käsen aus unserer Käsetheke, frisches Brot oder Brötchen, ein großes Kühl- und Tiefkühlsortiment sowie alle Lebensmittel und Getränke des täglichen Bedarfs.



Jsme moderní obchod specializovaný na bioprodukty s rozsáhlým sortimentem uprostřed města Žitavy (Zittau).



Jesteśmy nowoczesnym specjalistycznym sklepem ekologicznym, z dużym asortymentem, w samym sercu miasta Zittau (Żytawa).

BIOase
C. und A. Hieke GbR
Lindenstr. 4
02763 Zittau

Telefon: 0 35 83 / 58 64 84
E-Mail: info@bioase-online.de
www.bioase-online.de

Montag – Freitag:
9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag:
9:00 bis 13:00 Uhr

LIEBE KINOFREUNDE,

ein Filmfestival zu organisieren ist es ein Abenteuer für sich. Wie ein Weltenbummler durchstreift man unterschiedliche Landschaften, um am Ende eine spannende Geschichte daraus zu machen. So, wie Andreas Altmann in seinen Reiseberichten, suchen wir aus dem Filmgeschehen das raus, was berührt, was zueinander passt, aber auch eine Vielfalt der Welt widerspiegelt. Und so schaut der diesjährige Fokus des Festivals auf das Thema Migration, ein europäisches und weltweites Anliegen, welches Menschen sowohl spaltet als auch verbindet und uns auf die Reise in die unterschiedlichsten Ecken der Welt schickt. Unsere programmatische Runde durch Deutschland, Polen und die Tschechische Republik geht in drei Wettbewerbe und elf weitere Filmreihen. Das Thema Heimat ist und bleibt immer zentral.

Bei den insgesamt acht Neißer-Fischen, wird ein neuer Preis für das beste Szenenbild verliehen, welcher von der (Film-)Stadt Görlitz gestiftet wird. Mit einer Träne im Auge verabschieden wir uns von der 35mm Filmrolle, denn die digitale Projektion hat in den Kinos Einzug gehalten.

Die Anschaffung digitaler Kinotechnik ist trotz Förderprogramme eine enorme finanzielle Belastung, welche die kommenden Jahre bestehen bleibt und für die jede Unterstützung willkommen ist.

Noch älter ist das 70mm Kinoformat. Es ist praktisch unmöglich, in heutiger Zeit solche Filme zu sehen, da weder entsprechende Filme noch Technik frei verfügbar sind. Doch wir ermöglichen es: historische 70mm Filme auf einer der größten Leinwand Mitteleuropas.

Wir danken unseren Partnern und Mitstreitern und wünschen allen ein spannendes und abenteuerliches Filmfest im Dreiländereck.

ANDREAS FRIEDRICH, ANTJE SCHADOW, OLA STASZEL

Festivalleitung | Kunstbauerkino e. V.

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort Festivalleitung Inhaltsverzeichnis	3
Grußworte	4
Wettbewerb Spielfilm	7
Wettbewerb Kurzfilm	12
Spezialpreis 2015	19
Dokumentarfilme	20
Fokus Migration	27
70mm Film	33
Estonia	36
Retrospektive/Ehrenpreis	38
Regionalia	40
Lesung	43
Heimat	45
Spektrum	46
70 Jahre Befreiung	50
Kinderkino	52
Medienpädagogik	55
Fair Frühstück	56
Ausstellungen	57
Eröffnung	58
Konzert Film Party	59
Party Abschlussgala	60
Film ABC	62
Preise/Adressen	64
Förderer/Partner	65
Team/Impressum	67



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

es ist mir eine besondere Freude, Sie in diesem Jahr zur nunmehr zwölften Ausgabe des Neiße Filmfestivals begrüßen zu dürfen.

Auch dieser Festivaljahrgang wartet mit hochkarätigen Schwerpunkten auf. So wird unter anderem das Thema der Migration aufgegriffen und filmisch beleuchtet. Was bewegt Menschen dazu, ihr Heimatland zu verlassen und sich in die Fremde zu begeben? Wie kommen sie damit zurecht? Welche Folgen hinterlässt eine solche Entscheidung bei den Familienangehörigen? Angelehnt an diese Fragestellung präsentiert die russische Fotojournalistin Oksana Yushko eine Ausstellung mit dem Titel „Familia“, in der Bilder russisch-ukrainischer Paare gezeigt werden und wie sie den Spagat zwischen zwei Welten schaffen.

Gratulieren möchte ich der diesjährigen Ehrenpreisträgerin Dorota Kędzierawska, die im Rahmen einer Retrospektive ihre Arbeiten präsentieren wird.

Mein besonderer Dank gilt auch den Organisatoren des Neiße Filmfestes, die sich mit beispielhaftem Engagement für das Festival einsetzen und somit einen wichtigen Beitrag zum Austausch im Dreiländereck Deutschland, Polen und der Tschechischen Republik leisten.

Freuen Sie sich auf anregende und spannende cineastische Beiträge. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen!

DR. EVA-MARIA STANGE
Sächsische Staatsministerin
für Wissenschaft und Kunst

STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
UND KUNST



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KINOFREUNDE,

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinofreunde, seit nunmehr einem Dutzend Jahre entführt das Neiße Filmfestival seine Besucher in unbekannte Länder und lässt sie neue Welten entdecken. Die bewegten Bilder wecken bei den Menschen Gefühle und lassen sie Freude, Aufregung, manchmal auch Trauer fühlen. Die Filme lassen den Alltag vergessen, machen neugierig und regen die Phantasie an.

Ein attraktives und abwechslungsreiches Festivalprogramm verspricht Inspiration und Unterhaltung. Daneben steht vor allem die Begegnung unter Nachbarn im Mittelpunkt. Junge Leute aus Deutschland, Polen und Tschechien besuchen das Festival und erarbeiten gemeinsam und unter professioneller Anleitung einen Kurzfilm. So ermöglicht das Medium Film ein „Brückenbauen“ und einen Austausch zwischen den Kulturen. Bilder drücken vielfach mehr aus, als tausend Worte. Das Zusammenwachsen Europas, die Gemeinsamkeiten, aber auch das, was uns noch trennt, wird beim Neißefestival erlebbar. Damit strahlt das Neißefilmfestival weit über die Grenzen des Dreiländerecks hinaus und wird wieder zahlreiche Besucher anlocken.

Ich danke dem Team des Neiße Filmfestivals für sein leidenschaftliches Engagement. Sie haben mit großem Fingerspitzengefühl wieder einen nicht alltäglichen Filmkanon ausgewählt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf interessante Filme freuen. Ich wünsche Ihnen spannende Einblicke und bewegende Kinoerlebnisse.

Herzliche Grüße und „Film ab“

Ihr **BERND LANGE**
Landrat

LIEBE GÄSTE DES NEIßE FILMFESTIVALS, LIEBE FILMFREUNDE,

im Namen der Mitteldeutschen Medienförderung möchte ich Sie herzlich zum 12. Neiße Filmfestival begrüßen. In den kommenden Tagen erwartet uns wieder ein spannendes Filmprogramm mit aktuellen Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen sowie Kinderfilmen aus Deutschland, Polen und Tschechien. Für Filmfreunde und Kulturinteressierte bieten die Filme und das Rahmenprogramm – bestehend aus Ausstellungen, Workshops, Lesungen, Theater und Konzerten – einen einzigartigen Einblick in das Filmschaffen der drei Länder. Dank der engagierten Zusammenarbeit der beteiligten Partner hat sich das Neiße Filmfestival zu einem beliebten und wichtigen Treffpunkt für Film- und Kulturfreunde im Dreiländereck entwickelt. Mit seinen zahlreichen und vielfältigen Veranstaltungen in Kinos, Filmklubs, Theatern und Kultureinrichtungen dient es der Auseinandersetzung mit dem filmischen Schaffen Deutschlands und dem unserer östlichen Nachbarländer und ist zugleich ein Ort der kulturellen Begegnung. Auch die Mitteldeutsche Medienförderung setzt sich seit vielen Jahren für gute Kontakte und eine rege Zusammenarbeit zwischen Produzenten, Filmemachern und Medienschaffenden in Deutschland und Mittel- und Osteuropa ein. So entstanden in den letzten Jahren zahlreiche Koproduktionen mit Förderung der MDM, die in Mitteldeutschland entwickelt und produziert worden sind. Sie stehen für die Vielfalt und Qualität des europäischen Kinos und verschaffen dem Zuschauer einen Eindruck von der Kreativität renommierter oder aufstrebender junger Autoren und Regisseure. Freuen wir uns auf erhellende und spannende Filmmomente, auf angelegte Diskussionen und auf Begegnungen mit alten und neuen Freunden. Allen Gästen und natürlich dem gesamten Festivalteam wünschen wir gelungene und erfolgreiche Festivalsstage!

MANFRED SCHMIDT

Geschäftsführer der MDM

LIEBE KINOFREUNDE IM DREILÄNDERECK,

wer hätte das gedacht: Was einst als verrückte Idee einiger Enthusiasten in einer Region begann, die nicht unbedingt als Kino-Hochburg galt, macht tatsächlich das Dutzend voll. In einer reichlichen Dekade hat sich das Fischfilmfestival zu einem festen Bestandteil im deutschen, polnischen und tschechischen Kinokalender gemauert.

Und nicht nur das Kinofest kann auf eine beeindruckende Entwicklung zurückblicken. Spätestens seit der Oscar-Karriere von „Grand Budapest Hotel“ ist Görlitz als Kinostadt weltweit in aller Munde, während in Polen beispielsweise eine Kleinstadt wie Wałbrzych erstaunlich oft auf Leinwänden auftaucht, sich Schwesterfestivals wie „ZOOM / Zblizenia“ in Jelenia Góra etabliert haben und in der Woiwodschaft Niederschlesien ganze Bücher herausgegeben werden, in denen ausländischen Produzenten die Städte, Gebäude und Landschaften als Drehorte angepriesen werden. Wir sehen also: Hier ist etwas in Bewegung. Und was in dieser Region seinen Anfang nimmt, strahlt in die ganze Welt aus. Dass die ostmitteleuropäische Kinematografie Weltklasse ist, wissen wir spätestens seit dem Oscar für den besten nicht-englischsprachigen Film für „Ida“. Wer weiß, ob sich im diesjährigen Wettbewerb und dem Begleitprogramm – hervorzuheben ist hier vor allem der zahlreiche Grenzüberschreitungen versprechende Fokus zum Thema „Migration“ – der nächste heiße Kandidat für die nächsten Academy Awards versteckt?

Ich wünsche allen Organisatoren, Regisseuren, Produzenten und Zuschauern erhellende, berückende, aufmunternde und überraschende Momente im nachbarschaftlich-friedlichen Wettbewerb um die begehrten Neiße-Fische.

Katarzyna Wielga-Skolimowska

Direktorin

Polnisches Institut Berlin – Filiale Leipzig



LIEBE GÄSTE DES NEIßE FILMFESTIVALS,

seit 1993 trägt die Kulturstiftung entscheidend dazu bei, Vielfalt und Qualität der künstlerischen Initiativen und kulturellen Einrichtungen im Freistaat Sachsen zu erhalten und weiter zu entwickeln. Dabei initiiert, realisiert und fördert sie Projekte, vergibt Stipendien und kauft Werke bildender Künstler. Ihre Ziele sind die Entwicklung neuer künstlerischer Ausdrucksformen, die nachhaltige Vermittlung zeitgenössischer Kunst und Kultur und die Pflege des kulturellen Erbes sowie die Förderung des künstlerischen Nachwuchses. Gefördert werden Vorhaben mit überregionaler oder landesweiter Bedeutung und Beiträge zum internationalen kulturellen Austausch.

Aus Anlass ihres 20jährigen Stiftungsjubiläums hatte sich die Kulturstiftung im Jahr 2013 entschlossen, das Neißer Filmfestival im Rahmen ihrer Konzeptförderung bis in das Jahr 2015 zu unterstützen. Wir wollen diese Initiative weiter stärken und in ihrer überregionalen Bedeutung sichtbar machen. Eine große Stärke der Akteure des Neißer Filmfestivals ist die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit polnischen und tschechischen Partnern.

Vor über zehn Jahren aus der Zusammenarbeit der Filmclubs aus dem sächsischen Großenhensdorf, dem tschechischen Liberec und dem polnischen Jelenia Góra entstanden, bietet das Neißer Filmfestival seither alljährlich Einblicke in die Filmkunst der drei Nachbarländer. Dadurch wird das Verständnis für die jeweils andere Kultur und Gesellschaft vertieft und der kulturelle Austausch über Ländergrenzen hinweg gefördert.

Das Jahr 2015 ist ein Jahr der Erinnerung an historische Ereignisse, die das Leben der Menschen in Europa bis heute prägen.

Die Überwindung von Grenzen und alten Feindbildern im Blick auf ein friedliches und weltoffenes Europa bilden den Hintergrund für das Programm des 12. Neißer Filmfestivals.

So erkundet der diesjährige Fokus „Migration“ mit einer Ausstellung, Filmen und Diskussionen die Geschichte und Gegenwart von Migration in Mittel- und Osteuropa. Und aus aktuellem Anlass beschäftigt sich ein Teil des Programms mit der Entwicklung in der Ukraine und in Russland. Ich wünsche dem Festival ein begeistertes Publikum, den Besuchern denkwürdige Filmerlebnisse und der Region im Dreiländereck fröhliche Festivaltage.

RALPH LINDNER

Stiftungsdirektor

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen



Film verpasst?

Schöne Uhren bei:



STÜRMER

UHRMACHER MEISTER & JUWELIER

Ebersbach/Sa. | Bahnhofstraße 23

Zittau | Am Markt 12

www.juwelier-stuermer.de

WETTBEWERB SPIELFILM

Der Spielfilm-Wettbewerb des Jahrganges 2015 hatte so viele Einreichungen wie noch nie. Der junge Film der drei Nachbarländer empfiehlt sich vielseitig und machte uns die Auswahl schwer. Mit Jochen Freydark begrüßen wir in diesem Jahr einen Oscarpreisträger, welcher mit dem Publikumsliebbling Axel Prahl, Kafkas Epos der Finsternis menschlicher Kommunikation und Ängste zu großem Theater im Film umsetzt. Aus Neukölln erreicht uns eine Milieustudie, die Vielseitiges in der Alltagsgeschichte türkischer Emigranten und ihre Assimilation umsetzt. Eine Roma Frau aus Tschechien kämpft ebenso wie eine junge Frau aus Polen um Identität und konfrontiert uns mit den Grenzen der Gesellschaft. Ein authentisches Drama um einen Boxer entführt uns in eine andere Welt um Existenz, Behauptung und der Not aussichtsloser Kämpfe, um seine Familie zu erhalten. Mütter und Töchter sind ein Leben lang verbunden, wie schwer dabei das letzte notwendige Loslassen ist, zeigt ein Drama aus Polen. Im Gegensatz dazu kommt von dort ein Film, welcher mit fast skandinavischer Erzählweise über Teppichhandel, zu skurrilen und absurden Ergebnissen spätkapitalistischen Marketings das Publikum erheitert.

Zuallerletzt freuen wir uns auf einen tschechischen Film im Charme des traditionellen Kinos unseres Nachbarlandes, der als schwarze Komödie unsere Herzen erwärmt. Auch in diesem Jahr wird der Sieger mit dem unvergleichlichen Neißé-Fisch Filmpreis, gestaltet vom Künstler Andreas Kupfer aus Strahwalde, geehrt. Wer ihn bekommt? Bleiben wir gespannt...

JURY



Slobodanka Radun, geboren im ehemaligen Jugoslawien, verließ sie ihre Heimat Novi Sad, um an der FAMU in Prag Regie zu studieren. Sie realisierte einige kurze Dokumentarfilme für das Tschechische Fernsehen sowie Musikvideos und Werbespots. 2014 schrieb sie für ihr Spielfilmdebüt US2 das Drehbuch - gemeinsam mit der Schriftstellerin Radka Denemarková. Slobodanka Radun lebt und arbeitet in Prag.



Sandro Viroli, geboren im italienischen Cesena ist seit 30 Jahren in der deutschen Medienlandschaft aktiv. Von 1980 bis 1985 arbeitete er in verschiedenen Positionen beim Saarländischen Rundfunk, sowohl beim Hörfunk als auch für Fernsehbeiträge. Seit 1991 ist Sandro Viroli beim MDR tätig. Zunächst arbeitete für das MDR Landesfunkhaus Thüringen. Seit 2011 lebt und arbeitet er in Dresden als Direktor des MDR Landesfunkhaus Sachsen.



Artur Pilarczyk Polnischer Regisseur und Drehbuchautor aus Wrocław. Seine Filmerfahrungen sammelte er während der Arbeit an diversen Kurzfilmen, Dokumentar- und Spielfilmen. Sein Spielfilmdebüt war 2008 „Teraz i zawsze“ („Jetzt und immer“), der 2009 Preisträger des Kultur-Preises der Gazeta Wyborcza wARTo in der Kategorie Film wurde. Artur Pilarczyk arbeitet mit dem Filmfestival Nowe Horyzonty zusammen. Im Rahmen dessen leitet er Filmworkshops.

KAFKAS DER BAU



07.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 2 | OF en UT

08.05. 20:00 KRONENKINO

09.05. 20:00 CAMILLO

ZU GAST JOCHEN ALEXANDER FREYDANK, TORSTEN FREHSE

D 2014 | 110 min DCP, OF, en UT, pl cz Ü

Regie: Jochen Alexander Freydank | Drehbuch: Jochen Alexander Freydank |
Kamera: Egon Werdin | Produzent: Jochen Alexander Freydank | Darsteller: Axel
Prahl, Devid Striesow, Kristina Klebe

Eigentlich hat Franz alles erreicht: Er hat eine wunderbare Frau, zwei reizende Kinder und einen gut bezahlten Job. Vor dem Gefühl einer vagen Unsicherheit sucht Franz Schutz in seinem Bau, einem festungsartigen Wohnkomplex. Doch so sehr er auch versucht, sich mit seiner Familie zu verschanzen – die Welt da draußen dringt immer wieder in sein Leben. Egal was er tut, er spürt, wie sie hinter ihm her sind, wie sie versuchen, sein Leben zu durchdringen und an seinem Wohlstand teilhaben wollen. Und je mehr er sich isoliert, desto stärker wird seine Paranoia. War seine Angst bislang nur ein diffuses Gefühl, so wird die Bedrohung jetzt immer greifbarer.

NACHSPIELZEIT



07.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 2 | OF en UT

08.05. 15:00 KRONENKINO

ZU GAST ANDREAS PIEPER

D 2014 | 87 min DCP, OF, en UT, cz pl Ü

Regie: Andreas Pieper | Drehbuch: Andreas Pieper | Kamera: Armin Dierolf | Pro-
duzent: Martin Heisler | Darsteller: Mehmet Atesci, Friedrike Becht, Frederick Lau,
Jacob Matschenz, Aleksandar Tesla

Cem lebt in in Berlin - Neukölln. Er will seinen Kiez verteidigen, gegen Nazis, gegen Spekulanten und Verdrängung. Wer sind die wahren Gegner? Bei einem Fußballspiel gerät er heftig mit Roman aneinander. Am nächsten Tag sind im Restaurant von Cems Eltern die Fensterscheiben eingeworfen. Cem schwört Rache. Doch als seine Freundin in die Konflikte gerät, droht sich alles zu überschlagen.



AGNIESZKA



06.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 2 | OF en UT

06.05. 19:30 BRĀNA TROJZEMÍ

08.05. 22:00 KRONENKINO

ZU GAST TOMASZ E. RUDZIK

DP/PL 2014 | 90 min DCP, OF, en UT, cz pl Ü

Regie: Tomasz E. Rudzik | Drehbuch: Tomasz E. Rudzik
 Kamera: Sorin Dragoi | Produzent: Alexandra Kordes,
 Meike Kordes | Darsteller: Hildegard Schmahl, Karolina
 Gorczyca, Lorenzo Nedis

Nach Verbüßung einer Haftstrafe in Polen flieht die 30-jährige Agnieszka nach München, um sich einen Neuanfang zu ermöglichen. Sie schwört sich, nie wieder Gefühle zuzulassen und keinem Menschen mehr zu vertrauen. Sie gerät an die 70-jährige vereinsamte Agenturchefin Madame und wird Escort Domina. Eines Tages trifft sie den 16-jährigen Manuel, der alles versucht, um in ihrer Nähe zu sein. Madame verliert zunehmend die Kontrolle über ihre Ziehtochter. Wird Agnieszka Madames Nachfolgerin? Oder wirft sie ihren Panzer ab und lernt durch Manuel wieder ihre Gefühlswelt zu akzeptieren?

JAK CAŁKOWICIE ZNIKNAĆ /
HOW TO DISAPPEAR COMPLETELY

06.05. 22:00 KRONENKINO

07.05. 19:00 POZANOVA

09.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 2 | OF

ZU GAST PRZEMYSŁAW WOJCIESZEK

PL 2014 | 97 min DCP, dt OF, en UT, cz pl Ü

Regie: Przemysław Wojcieszek | Drehbuch:
 Przemysław Wojcieszek | Kamera: Weronika Biłska
 Produzent: Katarzyna Majewska | Darsteller: Pheline
 Roggan, Agnieszka Podsiadlik

Unterwegs mit Gerda und der kleinen Räuberin durch die Berliner Nacht. Sie lernen sich in der U-Bahn kennen und die gegenseitige Faszination wird mit jeder Stunde größer. Eine zufällige Begegnung in einer fremden Stadt kann so das Leben verändern. Ein Film ohne Drehbuch, ohne richtigen Plot, geschnitten am Drehset, lässt den Zuschauer mit dem Tempo der Stadt treiben. Die improvisierten Bilder sind eine Hommage an die pulsierende, nie einschlafende Großstadt. Die Farben rot und blau, die Lichter der Stadt, Straßenlärm und der Duft der Sommernacht sind ebenbürtige Darsteller, wie die beiden Protagonistinnen.

KEBAB I HOROSKOP /
KEBAB & HOROSCOPE

06.05. 17:30 KRONENKINO

08.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 1

09.05. 19:30 BRĀNA TROJZEMÍ

PL 2014 | 72 min DCP, OF, en UT, dt cz Ü

Regie: Grzegorz Jaroszuk | Drehbuch: Grzegorz
 Jaroszuk | Kamera: John Magnus Borge | Produzent:
 Agnieszka Kurzydło | Darsteller: Bartłomiej Topa, Piotr
 Żurawski, Tomek Schuchardt, Justyna Wasilewska,
 Barbara Kurzaj

In dem Laden eines Teppichhändlers kommt kein Kunde mehr vorbei. Alle Mitarbeiter suchen sich eine Beschäftigung. In das sehr langsame Lebenstempo des Ladens platzen zwei selbsternannte Marketingexperten rein. Deren Beratung soll den Laden vor dem Bankrott retten. Das Experten-Duo schlägt immer mehr absurde Ideen und Marketingmaßnahmen vor. Deren Umsetzung führt zu überraschenden Folgen. Man könnte alle Figuren im Film als Verlierer bezeichnen, aber deren Wille, das Leben zu verändern, macht den Film zu einem Meisterstück des absurden Humors.

ZBLIŽENIA / CLOSE UPS



06.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 1

09.05. 15:30 KRONENKINO

PL 2014 | 76 min DCP, OF, en UT, dt cz Ü

Regie: Magdalena Piekorz | Drehbuch: Wojciech

Kuczok, Magdalena Piekorz | Kamera: Marcin Koszałka

Produzent: Studio Filmowe TOR | Darsteller: Joanna

Orleańska, Ewa Wiśniewska, Łukasz Simlat, Henryk

Talar, Andrzej Seweryn

Die Künstlerin Marta ist Mitte dreißig und lebt alleine mit ihrer Mutter. Deren emotionale Bindung voller Liebe und Hass ist so eng, dass niemand dazwischen zu passen scheint. Als Marta ihren Traummann Jacek kennenlernt, gerät er zwangsläufig zwischen die beiden Frauen. Das Spiel um die Macht der Gefühle kann nur schwer ohne Verluste gewonnen werden. „Zbliżenia“ ist das dritte gemeinsame Werk von Magdalena Piekorz und dem Drehbuchautor und Schriftsteller Wojciech Kuczok. Auch dieser Film rechnet feinfühlig mit emotionalen Abgründen in der Familie ab.

KOZA



07.05. 22:00 KRONENKINO

08.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 1

09.05. 22:00 CAMILLO

SK/CZ 2015 | 75 min DCP, OF, en UT, pl dt Ü

Regie: Ivan Ostrochovský | Drehbuch: Marek Leščák

Kamera: Martin Kollár | Produzent: Ivan Ostrochovský

Darsteller: Peter Baláž, Zvonko Lakčević, Ján Franek,

Stanislava Bongilajová

Koza, die Ziege, nennen sie ihn. Seine besten Tage als Boxer hat er hinter sich. Manchmal schaut er sich seinen Kampf bei der Olympiade 1996 auf Video an. Jetzt braucht er Geld, denn seine Freundin ist schwanger. Deshalb beschließt er, noch einmal in den Ring zu steigen. In diesem melancholischen Roadmovie zeigt die Kamera weniger die Kämpfe, sondern bleibt backstage, zeigt das unglamouröse Drumherum in exquisit kadrierten Bildern, die seinem Antihelden einen anderen Raum als den des Boxrings geben. Der slowakische Boxer Peter Baláž, der sich hier selbst spielt, ist dabei ein Glücksfall für den Film.

CESTA VEN / THE WAY OUT



06.05. 20:00 KRONENKINO

07.05. 19:30 BRĀNA TROJZEMÍ

CZ/FRA 2014 | 105 min DCP, OF, en UT, pl dt Ü

Regie: Petr Václav | Drehbuch: Petr Václav | Kamera:

Štěpán Kučera | Produzent: Tom Dercourt, Sophie

Erbs, Jan Macola, Miloš Lochman | Darsteller: Klaudia

Dudová, David Ištok, Sára Makulová, Mária Ferencová-

Zajacová

Die junge Roma-Frau Žaneta lebt in einem Plattenbau. Sie steht im Zentrum des Geschehens als starke Heldin und ihren Nächsten zur Seite. Doch in ihrer nicht beneidenswerten Situation stößt sie immer wieder auf Hindernisse. Žaneta und ihr Lebenspartner wollen arbeiten, die Möglichkeiten sind aber begrenzt. Der Film sieht die Problematik des sozialen Ausschlusses ohne Idealisierung oder unnötiger Skandalisierung an. Der Blick auf die Mühsal der Protagonisten widmet sich neben der Darstellung der heutigen Situation in der Gesellschaft auch allgemeinen Fragen wie z. B.: Wo beginnt und endet die Grenze der gewöhnlichen menschlichen Hilfe und Solidarität?

DÍRA U HANUŠOVIC / NOWHERE IN MORAVIA



09.05. 13:30 KRONENKINO

09.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 1

CZ 2014 | 102 min DCP, OF, en UT, dt pl Ů

Regie: Miroslav Krobot | Drehbuch: Miroslav Krobot,

Lubomír Smékal | Kamera: Jan Baset Střítežský

Produzent: Ondřej Zima | Darsteller: Tatiana Vilhelmová, Lenka Krobotová, Ivan Trojan, Johanna Tesařová, Jaroslav Plesl

Wenn sie nicht gerade die Stammgäste in der Kneipe eines schläfrigen Dorfes in Nordmähren bedient, verbringt die 35-jährige Maruna Zeit mit dem unentschlossenen Bürgermeister Jura, dem gutherzigen Outsider Olin, dem Klempner-Don Juan Kódl oder im Streit mit ihrer herrischen Mutter. Diese bevorzugt eher ihre zweite Tochter Jaruna, die aber die erste Chance nutzt, um das Dorf zu verlassen. Das lakonische Dorfdrama mit Elementen einer schwarzen Komödie basiert auf einem ausgezeichneten Drehbuch.

NEISSE-FISCH FÜR DIE BESTE DARSTELLERISCHE LEISTUNG

Für den von der Sächsischen Zeitung gestifteten Preis „Beste darstellerische Leistung“ sind Schauspieler aus dem gesamten Spielfilm-Wettbewerb nominiert.

NEISSE-FISCH FÜR DAS BESTE SZENENBILD

Die Stadt Görlitz mit ihrer einmaligen Filmkulisse, stiftet erstmalig den Neisse-Fisch für das beste Szenenbild unter den Wettbewerbsspielfilmen.

Die trinationale Hauptjury entscheidet über die Vergabe beider Preise.

PUBLIKUMSPREIS

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Deshalb können die Besucher des Neisse Filmfestivals jeden Film bewerten, der Beste wird mit einem Publikumspreis, gestiftet von ZVON, geehrt.

FESTIVALTRAILER 2015

Der diesjährige Festivaltrailer „River Dance“ wurde von Maciej Bociński kreiert.



KURZFILMWETTBEWERB

Große Beachtung findet der Kurzfilmwettbewerb, welcher vorwiegend von Arbeiten der Filmhochschulen aus Deutschland, Polen und Tschechien bestritten wird – in diesem Jahr gab es über 250 Einreichungen! Uns ist es eine Herzensangelegenheit, diesen Nachwuchsfilmemachern eine Plattform zu bieten. Das Spektrum an Themen und Genres ist dabei vielfältig. Lachen, weinen und staunen Sie also mit!

Der dotierte Neißer-Fisch für den besten Kurzfilm wird gestiftet vom Studierendenrat der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG).



Erstmals wird neben dem Jurypreis auch ein Publikumspreis für Kurzfilme verliehen.

JURY



Sabin Kluszczyński,
Freier Filmemacher, Filmproduzent, Kameramann, Fotograf studierte an der Filmschule Wrocław. Sabin produziert für einige polnische Bands Musikvideos, die zu diversen Preisen nominiert worden sind. Werbespots, aber auch Dokumentarfilmprojekte gehören ebenfalls zu seinem Portfolio.



Maciej Bociński,
Studierte Journalismus in Warschau, BWL in London und Filmregie an der Kaskelne Film Akademie Berlin und arbeitet seit fast 20 Jahren in der Werbebranche. Am Anfang als Copywriter in den Werbeagenturen in Warschau, seit 1999 in Berlin, bis er 2008 eine eigene Werbefirma AGAVIS gründete. Autor u.a. des weltweit preisgekrönten Kurzfilms "iOma".



Immanuel Severin
studiert Übersetzen Englisch/Tschechisch an der Hochschule Zittau/Görlitz und ist Mitglied im Studierendenrat an der HSZG. Er hat schon beim 11. NFF Filme übersetzt, in der Koordination für die Übersetzer gearbeitet und freut sich auf eine neue Aufgabe und interessante Erfahrungen beim 12. NFF.

KURZFILM-WETTBEWERB 1

Gesamtlauzeit: 119 min | OF en UT

07.05. 19:00 KUNSTBAUERKINO 1

WALTZING MATILDA

D 2013 | 13 min

Regie: Sven-Philipp Phol
Hamburg Media School
Harry, Matilda und Kurt
hausen unter einer Autobahnbrücke. Besitzanspruch und Angst vor Einsamkeit stellen ihre Gemeinschaft eines Tages auf eine harte Probe.



FREE MONKEYS

D 2014 | 15 min

Regie & Gast: Cengiz Akaygün
Ein erfolgreicher Manager ist entführt worden, er wird tätlich angegriffen und gefoltert. Aber was wollen die Entführer überhaupt?

WIR KÖNNTEN, WIR SOLLTEN,
WIR HÄTTEN DOCH...

D 2015 | 11 min

Regie: David M. Lorenz
Ein Pärchen versucht einen gemütlichen Abend zu verbringen, aber dann klingelt ein Fremder, der draußen fast erfriert ...



DIESE EINE NACHT

D 2014 | 11 min

Regie: Alexander Conrads

Was erst als One-Night-Stand beginnt, verwandelt sich in echte Intimität und plötzlich in einen Alptraum.

**diePRÜFUNG**

D 2014 | 6 min

Regie: Claudio Franke

Als León zwölf wird, steht eine staatliche Prüfung an. Léons Mutter erklärt ihrem Sohn, dass es eine Art Intelligenztest sei. Was León nicht weiß – diese Prüfung ändert alles!

**ZĀPLETKA / THE ENTANGLED**

CZ 2014 | 9 min

Regie: Stanislav Sekel

FAMU Prag

Eine animiertes Drama über die starke Verbindung zwischen zwei Liebenden aus der Pflanzenwelt.

**UVIDÍME? UVIDÍME... / WILL WE SEE? WE WILL SEE...**

CZ 2014 | 10 min

Regie: Adam Rybanský

FAMU Prag

Der Tennislinienrichter liebt seinen Job. Aber dieser eine Tag wird nicht nur seine Karriere, sondern sein ganzes Leben verändern!

**AlieNation**

D 2014 | 6 min

Regie: Laura Lehmus

Ein Animationsfilm über die Pubertät, basierend auf Interviews mit Teenagern.

**FINAL CUT**

PL/EE 2014 | 8 min

Regie: Janno Jürgens

Sie war nicht einfach nur Frisörin. Und er war nicht einfach nur ein weiterer Kunde.

**WO WIR SIND**

D 2013 | 13 min

Regie: Ilker Çatak

Hamburg Media School

Christina hat aufgrund ihrer Heroinabhängigkeit das Sorgerecht für ihre Tochter verloren. Nun unternimmt sie einen verzweifelten Versuch, mit der neunjährigen Paula alles hinter sich zu lassen ...

**RE PLACE**

D 2014 | 2 min

Regie: Sven Windszus

All zu oft sehen wir nur das, was wir erwarten zu sehen. Was, wenn sich die Dinge anfangen zu ändern?

**BORDER PATROL**

D 2013 | 15 min

Regie: Peter Baumann

Carl, ein junger eifriger Grenzpolizist, will pünktlich seine Arbeit beenden, um am Abend das große Fußballspiel gegen Österreich zu sehen.



KURZFILM-WETTBEWERB 2

Gesamtlaufzeit: 131 min | OF en UT

08.05. 20:00 CAMILLO

10.05. 13:00 KUNSTBAUERKINO 1

BAHAR IM WUNDERLAND

D 2013 | 16 min

Regie: Behrooz Karamizade

Das kleine Mädchen

Bahar flieht mit ihrem



Vater von Syrien nach Deutschland. Um ihre Ängste zu bekämpfen und sich gegen die Gefahren zu verteidigen, glaubt sie daran unsichtbar zu werden, wenn sie ihre Augen schließt.

DAHEIM

D 2015 | 14 min

Regie: Kai Wido Meyer

Selbstmord ist auch
(k)eine Lösung!



QUÄLEN

D 2013 | 4 min

Regie: Rebecca Blöcher

Dieser Stop-Trick-

Animationsfilm basiert

auf dem gleichnamigen

Gedicht von Etta Streicher.



BÓG ZAPŁAĆ / GOD BLESS YOU

PL 2014 | 11 min

Regie: Jakub Radej

Ein junger Kleriker

bekommt während der

Heiligen Messe einen Brief von einer Gläubigen.

Er muss sich entscheiden, muss man sündigen,

um ein Heiliger zu werden?



DER TAG WIRD KOMMEN

D 2014 | 15 min

Regie & Gast: Laleh

Barzegar

KHM Köln

Farrokh hat im Iran als Journalistin gearbeitet.

Jetzt lebt sie in Deutschland und versucht die

bürokratischen Mauern zu bezwingen, um eine

Wohnung zu finden.



AUF AUGENHÖHE

D 2014 | 8 min

Regie: Pascal Charpentier

Firmenchef Wichmann

ist nach mehreren

Vorstellungsgesprächen genervt von der heuch-

lerischen Anbiederung. Zwischen ihm und dem

letzten Bewerber entbrennt ein Wortgefecht mit

Dingen, die sich niemand sonst zu sagen wagt...



FOOD TO GO

CZ 2014 | 7 min

Regie: Edgar Ortiz

FAMU Prag

Ein Anwalt will vor sei-

ner wichtigen Präsentation noch schnell etwas

essen. Ob das so eine gute Idee war?



THE MASTERPIECE

PL/UK 2014 | 4 min

Regie: Krzysztof Satola

Ein Künstler arbeitet

sein ganzes Leben an

der Erschaffung eines Meisterwerkes. Doch was

ist am Ende das eigentliche Meisterwerk?



MEIN LETZTES KONZERT

D 2014 | 15 min

Regie: Selcuk Zvi Cara

FH Dortmund

Mein letztes Konzert in

der Stadt wo ich geboren wurde / Mein letztes

Konzert in der Stadt wo ein Teil von mir starb /

Mein letztes Konzert in der Stadt wo ich meinen

Frieden suche.



KNOPKA

D 2014 | 13 min

Regie: Maja Costa
dffb

Berlin 1895. Die junge Näherin Knopka verließ ihre alte Heimat Russland, um ihre hoffnungslose Liebe zu vergessen.

**KORESPONDENCE**

CZ 2013 | 4 min

Regie: Erik Richard H.
Eine kranke Mutter erhält einen seltsamen

Brief, der sie über ihren baldigen Tod nachdenken lässt. Ist es nur ein fieberhafter Alptraum über die unabwendbare Zukunft, die ihrer Tochter bevorsteht?

**EINE GUTE GESCHICHTE**

D 2013 | 20 min

Regie: Martin-Christopher Bode

Als Helga Landowsky den kaputten Krug in einem Antiquitätenladen nahe der deutsch-polnischen Grenze entdeckt, will sie ihn um jeden Preis haben. Doch die alte Dame hat die Rechnung ohne Jakub Lato gemacht.

**Rechtsanwälte****Petersen Neumann + Partner**

Wir beraten und vertreten Sie
im Verkehrsrecht



und in vielen anderen
Rechtsgebieten

Rechtsanwalt Daniel Beckert
auch Fachanwalt für Verkehrsrecht

Goldbachstraße 45

02763 Zittau

Tel. 03583/709916

Fax 03583/709918

zittau@petersen-neumann.de

KURZFILM-WETTBEWERB 3

Gesamtlaufzeit: 115 min | OT en UT

09.05. 17:00 KRONENKINO

SCHNELL UND BILLIG

D 2015 | 4 min

Regie: Philipp Glauner

Film Universität Babelsberg

Der Fake-Werbespot



"Schnell und billig" ist eine Satire auf moderne Arbeitsverhältnisse, in dem das Individuum nur noch als Verbrauchsware betrachtet wird.

JAK SE LÍBIT LIDEM / HOW TO GET PEOPLE TO LIKE YOU

CZ 2014 | 4 min

Regie: Alexandra Yakovleva

FAMU Prag

Visualisierte Anleitung,

wie man die perfekte Persönlichkeit wird, nur indem man einfache soziale Regeln befolgt.



SIE HEISST JETZT LOTTE!

D 2014 | 17 min

Regie: Annekathrin Wetzel

Die Freundschaft von

Maria und ihrer jüdi-

schen Freundin Lea zerbricht zunehmend, als Marias Mann zum SS-Karrieristen wird. Doch am Tag der ersten Judendeportation fasst Maria einen folgenschweren Entschluss ...



DÍTĚ PRAVÉ LÁSKY / A CHILD OF TRUE LOVE

CZ 2014 | 14 min

Regie: Pavla Sobotová

FAMU Prag

Portrait einer

40-jährigen, die ihr Leben überdenkt. Nicht einmal das Erwachen aus romantischen Träumen kann ihren Kinderwunsch unterdrücken.



GORZKO! / BITTERSWEET

PL 2014 | 19 min

Regie: Michał Wawrzeci

Ein Paar, eine Nacht,
zwei Raubüberfälle.



EINE PRISE OSKAR

D 2013 | 13 min

Regie: Martina Plura

Der 16-jährige David

hilft auf dem Tierfried-

hof aus, auf dem Hund Oskar der gleichaltrigen Elli begraben ist. Weil Ellie bald fortziehen muss, schmieden beide einen Plan, der völlig anders läuft, als gedacht.



TANTALUM

D 2014 | 5 min

Regie: Johannes Richard

Voelkel

Ein deutscher Rohstoffhändler und eine japanische Mobilfunkkonzern-Managerin führen eine Preisverhandlung am Telefon. Mehr und mehr wird die Verbindung durch seltsame Störgeräusche unterbrochen...



FAHR MIT UNS ZU LINDA

D 2014 | 12 min

Regie & Gast: Jasmin

Schädler

Filmakademie Baden-
Württemberg

Die Toten bestimmen das Leben der Lebenden.



WARUM WIR HIER SIND

D 2014 | 8 min

Regie: Jeanette Karstaedt

Eine Taufe wird zur Farce, weil der Pater weder die Institution Kirche noch seine Gemeinde ernst nimmt.

**MAKE-UP**

D 2014 | 1 min

Regie: Johannes Furrer

Eine (sehr) kurze Geschichte über das Schminken.

**FÜNF MINUTEN FREUNDSCHAFT**

D 2014 | 9 min

Regie: Daniel G. Schwarz

NVA-Soldat Ralf Schaller patrouilliert zum

ersten Mal mit seinem strengen Vorgesetzten die Grenze. Als dieser plötzlich den Weg verlässt, sieht sich Schaller gezwungen zu handeln.

**ZUHAUSE – AUS DEM LEBEN VON SIMON BELLETT**

D 2014 | 9 min

Regie: Georg Lucas Müller

Der Auswanderer und an einer Augenkrankheit leidende Berufsmusiker

Simon Bellett erzählt aus seinem Leben und darüber, was Heimat und Fremde für ihn bedeutet.



vhs Volkshochschule
Dreiländereck

Eine Einrichtung der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH

Löbau · Niesky · Weißwasser · Zittau

www.vhs-dle.de



Gesellschaft



Kultur



Gesundheit



Sprachen



Beruf



Spezial

Tierisch gute Kollegen gesucht!

Š: SCHKOLA

Jetzt bewerben auf:
www.tierische-kollegen.de



ALLE AN EINEN TISCH BRINGEN.



Odborný dohled nad východem slunce / Sunrise Supervising, CZ 2014

FVS
FILMVERBAND SACHSEN

Der Filmverband Sachsen e.V. mit Sitz in Dresden nimmt als Dachverband für Filmkultur seit 1991 die Interessen der unabhängigen Filmemacher, Firmen und Initiativen der Bereiche Kino, TV und Medien in Sachsen wahr.

- Wir vertreten Institutionen, Film- und Medienfestivals sowie Vereine und Medienwerkstätten im Freistaat Sachsen.
- Als gemeinnützige Einrichtung setzen wir uns für den Erhalt, Unterstützung und Weiterentwicklung einer regionalen Filmkultur der unabhängigen Filmemacher, Firmen und Initiativen der Bereiche Kino, TV und Medien in Sachsen ein.

FILMVERBAND SACHSEN E.V.

Schandauer Str. 64, 01277 Dresden

Tel.: 0351 31540-630

Fax: 0351 31540-635

www.filmverband-sachsen.de



www.facebook.com/filmlandsachsen



SPEZIALPREIS 2015

19

Der Filmverband Sachsen stiftet den Spezial-Preis in Höhe von 550 Euro für einen Spiel-, Dokumentar- oder Kurzfilm aus dem gesamten Festivalprogramm, welcher sich im Besonderen dem Verständnis für die kulturellen und ethnischen Unterschiede in der unmittelbaren Nachbarschaft von Polen, Tschechien und Deutschland oder den vorhandenen Gemeinsamkeiten widmet.

Der Preis wird verliehen an einen Film, der sich mit Respekt und Toleranz der jeweiligen anderen Kultur nähert und damit den Weg zum Dialog bereitet. Die in diesem Wettbewerb aufgenommenen Filme können sowohl Co-Produktionen der teilnehmenden Länder sein oder einen filmischen Blick von einem Land zu den Menschen des anderen Landes haben und sollten nicht vor 2013 entstanden sein.

Jury des Spezialpreises: Marta Trzeciak, Kulturmanagerin, Christian Zimmermann, Filmverband Sachsen, Martin Musílek, Leiter Theater Varnsdorf.

Um den Spezialpreis konkurrieren:

Odborný dohled nad východem slunce / Sunrise Supervising, CZ 2014
Schmitke, D/CZ 2014

Agnieszka, D/PL 2014

Dřva u Hanušovic / Nowhere in Moravia, CZ 2014

Das richtige Leben, D 2015

Eine gute Geschichte D 2013, Kurzfilm

Pomorskie iluzje / Pommersche Illusionen, PL/D/DK 2013

Jak całkowicie zniknąć / How to Disappear Completely, PL 2014

DOKUMENTARFILM-PREIS

Wir freuen uns, dass die Klänge der DokumentarfilmerInnen schärfer geworden sind und auch in diesem Jahr so viele gute Einreichungen unsere Augen erfreut haben. Der Wettbewerb des Festivals kann wohl vielschichtiger nicht sein. Mit Sicherheit erwarten wir bei den meisten Filmen kontroverse Diskussionen und möchten diese Kontroverse auch in diesem Jahrgang bewusst präsentieren. Dabei gibt es Ernstes, Nachdenkliches, gar Provozierendes zu sehen. Offenbarungen eines Daniels werden uns ebenso polarisieren, wie die Erkenntnis unserer eigenen Müdigkeit und der damit verbundenen Korrektur eines hypermedialen Alltags. Wir sehen einen der wohl schönsten Trauerzüge, die es je im Film gab und fragen uns: Warum rast ein Mensch aus der Karibik mit einem Schlitten durch den Eiskanal und warum sammelt ein amerikanischer Soldat Waffen und Frauen in Polen? Absurdes vermischt sich mit einer Wirklichkeit, die jedem Raum lässt. Und der sich doch danach immer wieder fragt, was ist der Sinn unseres Lebens, warum geschieht dies alles? Nur damit wir es auf der Leinwand präsentieren können?



Fachgeschäft Hirschfelde

Tel. 03 58 43 / 2 09 96



hals-ueber-krusekopf.de
KRIBBELN IM BAUCH



Blumen am Rathaus

Tel. 0 35 83 / 51 01 94



la fleur

Tel. 0 35 83 / 51 18 50

BEING BRUNO BANANI**WELTPREMIERE**

08.05. 18:30 HILLERSCHE VILLA

09.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 2

ZU GAST SUSANN WETZLAFF

D 2008 – 2014 | 98 min DCP, BR, OF, en UT
 Regie: Susann Wetzlaff | Drehbuch: Susann Wetzlaff,
 Henrik Fehse | Kamera: Jörg Junge | Produzent:
 Mediaheadz | Darsteller: Bruno Banani

Skandal im Eiskanal! Die Karibikinsel Tonga will sich mit der Teilnahme an den olympischen Winterspielen Aufmerksamkeit für sein bis dahin nicht beachtetes Land verschaffen. Eine skurrile Geschichte um eine Sportart und den Mut eines Einzelnen, die nicht gefährlicher sein kann.

MÜDIGKEITSGESELLSCHAFT**DEUTSCHLANDPREMIERE**

06.05. 18:30 HILLERSCHE VILLA

10.05. 11:00 KUNSTBAUERKINO 2

ZU GAST ISABELLA GRESSER

D 2015 | 61 min BR, OF, en UT
 Regie, Drehbuch, Kamera: Isabella Gresser | Darsteller:
 Byung - Chul Han

Ein dokumentarisches Essay über den südkoreanischen Philosophen Byung - Chal Han, der seit dreißig Jahren in Berlin lebt. Mit seinen gesellschaftskritischen Thesen zur digitalen Kontroll- und Transparenzgesellschaft, traf er noch vor Snowdens Enthüllungen den Nerv der Zeit. Das Motiv des Wanderers durchzieht die visuelle Collage. Verehrt und angegriffen bringt er mit wenigen Worten ein unseren Alltag prägendes Gedankengebäude zum einstürzen.

Vorfilm INSTALIFE

D 2015, 6 min, Regie: Benjamin Rost
 Selbstdarstellung ist ein permanenter Auftrag in der digitalen Welt von INSTALIFE.

DANIELŮV SVĚT / DANIEL'S WORLD

08.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 2

09.05. 20:00 KINO VARŠAVA

ZU GAST VERONIKA LIŠKOVÁ

CZ 2014 | 74 min DCP, OF, en UT dt Ů
 Regie: Veronika Lišková | Drehbuch: Veronika Lišková
 Kamera: Braňo Pažitka | Produzent: Zdeněk Holý, Jana
 Brožková

Wie ist es für einen jungen Mann, wenn sich seine Liebe auf kleine Jungen richtet. Er kann sich nur auf sexuelle Fantasien beschränken oder muss sein nie ausgelebtes Begehren medikamentös unterdrücken. Im Alltag begleitet Daniel, einen jungen Literaturstudenten, die Off-Stimme, die selbstreflektierend zu klären versucht, wie er mit seinem Coming-out und seinen unerfüllbaren Sehnsüchten umgehen und ein erfülltes Leben führen kann.

Vorfilm DÜNNES EIS

D 2013, 12 min, Regie: Anne Chlostá
 Arne entdeckt im Nachlass seines Bruders im Kinderpornografie.

PANIHIDA - HIMMELREICH



06.05. 16:00 DOMEČEK NA KOPEČKU

06.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 1

07.05. 18:30 HILLERSCHE VILLA

ZU GAST ANA-FELICIA SCUTELNICU, GABRIEL HAGENI

D/MD 2012 | 61 min DCP, BR, OF, dt UT cz Ü

Regie: Ana-Felicia Scutelnicu | Drehbuch: Ana-Felicia Scutelnicu

Kamera: Tito Molina | Produzent: Jonas Weydemann, Jakob Weydemann

Darsteller: Anișoara Morari, Petru Roșcovan, Nina Rabuș, Valentin Aga

In einem moldawischen Dorf stirbt Großmutter Ileana. Nach altem Brauch wird die Verstorbene im eigenen Haus aufgebahrt und die Dorfgemeinschaft nimmt Abschied am offenen Sarg. Männer weinen still und trinken, die Frauen klagen singend. Während die kleine Trauergemeinde in brütender Hitze den Sarg zum heiligen Hügel schleppt, wird gesungen und getrunken, getrauert und philosophiert.

POMORSKIE ILUZJE / POMMERSCHE ILLUSIONEN



DEUTSCHLANDPREMIERE

06.05. 19:00 KINO VARŠAVA

06.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST JACOB DAMMAS, HELGE RENNER

PL/D/DK 2013 | 72 min DCP, OF, en UT dt Ü

Regie: Jacob Dammas, Helge Renner | Drehbuch: Jacob Dammas, Helge Renner

Kamera: Helge Renner, Tom Jide Akinleminu, Jacob Dammas | Produzent: Helge

Renner, Jacob Dammas | Darsteller: Marc Buller, Jan Konstantynow, Michał Niewczasz

Im polnischen Ostseebad Darłowo findet der pensionierte amerikanische Militärhubschrauberpilot Marc Buller seine Idylle und Platz für seine riesige Sammlung von Militärfahrzeugen und Hubschraubern. Stets hilft ihm Mike, ein junger Mann aus dem Ort - ob bei Frauensuche oder bei der Pflege des Fuhrparks. Am anderen Ende des Ortes lebt ein 82-jähriger Illusionist, der verzweifelt versucht, seine Bühnenshow noch an den Mann zu bringen. Kontrastreich und gleichzeitig liebevoll werden diese unterschiedlichsten Lebensmodelle in einer kreativen Dokumentation mit der Kamera beobachtet und begleitet.

HIP HOP BRAUCHT KEIN MENSCH, ABER MENSCH BRAUCHT HIP HOP



WELTPREMIERE

09.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 1

09.05. 21:00 WÄCHTERHAUS

ZU GAST FRAUKE LODDERS

D 2011 | 90 min BR, OF, en UT

Regie, Drehbuch: Frauke Lodders | Kamera: Christian Huck | Darsteller: Mister Me, Dj D - Tale, das Owl, Kuba Kubsen 182, No Escape

HipHop ist mehr als Rap. Die größte Jugendkultur in Deutschland und weltweit besteht aus den vier Elementen Rap, DJing, Breakdance und Graffiti. Immer wieder werden Stimmen laut, dass Hip Hop bereits tot sei. Bei aller Kritik wird die große schöpferische Kraft dieser aktiven Kultur, in der Zusammenhalt einer der wichtigsten Aspekte ist, außer Acht gelassen. Dieser Film begleitet sechs Protagonisten, Sie haben Hip Hop zu ihrem Leben gemacht haben und befinden sich in unterschiedlichen Stadien ihrer Karriere.

BEYOND PUNISHMENT



07.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 2

08.05. 21:00 HILLERSCHE VILLA

ZU GAST HUBERTUS SIEGERT

D 2014 | 102 min DCP, OF, dt UT

Regie, Drehbuch, Produzent: Hubertus Siegert
Kamera: Marcus Winterbauer, Jenny Lou Ziegel, Börres Weiffenbach

Drei ganz unterschiedliche Länder und je ein Fall von tödlicher Gewalt. Drei Männer, die getötet haben, und drei Familien die jemanden verloren haben. In der üblichen Vorstellung von Schuld und Strafe ergibt das drei, die bestraft werden und drei, die vergessen sollen. Unvorstellbar, dass sich beide Seiten annähern. Der Film beobachtet dreimal das Unmögliche - seinen Feinden begegnen, in Gedanken, in Botschaften, im realen Leben.

HOTEL BELLEVUE



06.05. 16:00 HILLERSCHE VILLA

VORFILM ZU NADESHDA

D 2014 | 25 min DCP, BR, OF, en UT

Regie, Drehbuch, Kamera: Claire Walka
Produzent: Claire Walka Film

Eine Zeitreise bis in die frühen 60er Jahre. Poetische Bilder eines Familienbetriebes zwischen Tradition und Wandel. Drei Generationen erleben Höhen und Tiefen: Bombige Feste wie den Tanztee, scharenweise hungrige oder prominente Transitreisende, die Grenzöffnung vor 25 Jahren und den folgenden Strukturwandel. In Lauenburg an der Elbe stellen sich der Juniorchef und seine brasilianische Frau dem Wandel.

GENERATION 89



DEUTSCHLANDPREMIERE

09.05. 19:00 WÄCHTERHAUS

ZU GAST ANKE ERTNER

D 2014 | 71 min BR, OF, en UT

Regie: Anke Ertner | Drehbuch: Matthias Schwarz

Kamera: Robert Coellen | Produzent: Anke Ertner

Es ist die bisher nicht erzählte Geschichte der Wiedervereinigung - das Wendejahr aus Sicht von sechs Teenagern aus Ostdeutschland. Sie erinnern sich gemeinsam an das, was vor einem Viertel Jahrhundert geschah. Damals, im Herbst '89, sind sie zu jung, um später in die üblichen Raster von „Stasiopfer“, „Ostalger“ oder „Jammerossi“ zu passen, aber auch bereits zu alt, um im neuen Deutschland einfach unbekümmert weiter erwachsen zu werden. Gemeinsam reisen sie zurück in eine Zeit, die sie so ganz anders erlebt haben, als die meisten Menschen auf der Welt denken.

TOTART CZYLI ODZYSKIWANIE ROZUMU



08.05. 17:00 POZANOVA

09.05. 17:30 WÄCHTERHAUS

PL 2014 | 76 min BR, OF, en UT

Regie: Bartosz Paduch | Produzent: Darek Dikti

Die polnische Realität der 80er Jahre war trist und frustrierend. Eine Künstlergruppe aus Gdańsk wollte durch obszöne Performances diese Triste sprengen. Der Regisseur und zahlreiche Zeitzeugen versuchen gemeinsam den Spuren des charismatischen Bandleaders der Gruppe Totart, Zbigniew Sajnog, nachzugehen. Aus der Totart-Bewegung resultierten einige wichtige polnische Bands. Ein Porträt einer Wende-generation.

PLÁN / DER PLAN



07.05. 18:00 KINO VARŠAVA

CZ 2014 | 90 min BR, OF

Regie: Benjamin Tuček | Kamera: David Čálek, Benjamin Tuček, Nikolas Tušíl | Produzent: Negativ

Was ist eine Stadt? Welchen Wert hat der öffentliche Raum? Stadträte, wen vertreten ihr? Der Dokumentarfilm verfolgt die Änderungen, denen das ursprüngliche Konzept Pavel Bém (ehemaliger Prager Oberbürgermeister) für den Prager Flächennutzungsplan nach den Wahlen 2010 unterzogen wurde. Das Wort Plan wird zur Metapher für die Entwicklung der Gesellschaft im 21. Jahrhundert. Der Film zeigt die Motivation staatsbürgerlicher Aktivitäten, Mechanismen der Lokalpolitik und den Einfluss des Geldes auf Entscheidungen zu öffentlichen Angelegenheiten.

NADESHDA



06.05. 16:00 HILLERSCHE VILLA

06.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 2

D 2014 | 48 min DCP, BR, OF, dt UT

Regie: Anna Frances Ewert und Falk Müller | Drehbuch: Robert Vakily, Tobias Beul
 Kamera: Pius Neumaier | Produzent: HFF München

Nadeshda ist eines der größten Roma-Ghettos Bulgariens. Die Kinder Misho, Zorka und Tsveti scheinen eine kleine Chance zu haben, aus dem Kreislauf von Vorurteilen, Stigmatisierung und Diskriminierung auszubrechen. Dennoch träumen sie davon, klassische Berufsmusiker zu werden – fern von den Ghettomauern und einengenden Traditionen. Es wird keine leichte Aufgabe, besonders für die Mädchen. Die Kinder und Eltern müssen sowohl den Argwohn ihrer eigenen Gemeinschaft, als auch die Anfeindungen der Außenwelt überwinden.

STRICHE ZIEHEN



07.05. 17:00 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST GERD KROSKE, FRITZ HARTTHALER

D 2014 | 96 min DCP, OF, en UT

Regie: Gerd Kroske | Drehbuch: Gerd Kroske | Kamera: Anne Misselwitz
 Produzent: Gerd Kroske, Fritz Hartthaler

Ein weißer Strich über die bunte Mauerseite in West-Berlin. Eine Kunstaktion, die 1986 mit einer folgenschweren Verhaftung enden sollte. Die Vorgeschichte spielt in der Weimarer Punkszene der 1980er Jahre, wo kleine anarchische Freiräume gegen den staatlichen Normalismus verteidigt wurden: Macht aus dem Staat Gurkensalat! Mehr als dreißig Jahre später zeigt sich: Es gab eine undichte Stelle. Ein Verrat steht plötzlich im Raum. Die Folgen ziehen ihren perfiden Strich bis ins Heute. Freundschaften zerbrechen im Nachhinein. Der Film erzählt von der Spannung zwischen Subkultur und Diktatur. Es ist kein Strich unter die DDR zu ziehen.

26

DOKUMENTARFILME

ZA TO ŻE ŻYJEMY, CZYLI PUNK Z WROCKA /
FOR BEING ALIVE



08.05. 19:00 POZANOVA

ZU GAST TOMASZ NUZBAN, CEZARY MARSZEWSKI, MAREK ŚWIERK

PL 2014 | 68 min BR, OF, en UT

Regie: Tomasz Nuzban | Drehbuch: Cezary Marszewski, Marek Świerk, Tomasz Nuzban | Kamera: Tomasz Nuzban, Paweł Bogucki, Łukasz Stolarski | Produzent: touchFILMS | Musiker: Poerocks, Zwłoki, Miki Mouseleum, Kaman & Big Bit, Sedes, Mechaniczna Pomarańcza, Klaus Mitffoch

Ende der 70er Jahre entwickelte sich in Wrocław eine neue, unabhängige Musikszene. Zeitgleich, mit dem wahrscheinlich größten Boom in der polnischen Rockmusik, wuchs eine neue rebellische Bewegung - Punk! An den Mauern erschienen, neben den üblichen politischen Slogans und Symbolen, subkulturelle Statements, wie z.B. „Punks not dead“. Der Film erzählt von Jugendlischer dieser Zeit und Entwicklung der Wrocławer Szene bis zum heutigen Tag.



26.6. – 26.8.
DI+MI | FR+SA
FREILICHTBÜHNE
WEINAU



WWW.HILLERSCHEVILLA.DE

FOKUS MIGRATION

Das Thema Migration ist nicht nur uns sehr wichtig. Politik und Gesellschaft in Europa und den reicheren Industrieländern der Welt ringen um Lösungen und wohl kaum ein Thema wird gesellschaftlich kontroverser diskutiert, als der Umgang mit Flüchtlingen. Vertreibung und Völkerwanderungen beruhen ebenso wie die moderne Migration auf Ursachen wie Krieg, Katastrophen, Armut und gesellschaftliche Ungerechtigkeit. Dabei ist es uns nur möglich, einen kleinen Teil der Probleme von Lampedusa bis zur Aufnahme in eine europäische Gemeinschaft zu beleuchten. Migration ist auch ein Geschäft von skrupellosen Schleppern, die aus dem Leid der Menschen für sich Profit ziehen. Alleingelassene Kinder von Arbeitsmigranten aus spürbarer Not berühren uns ebenso, wie das Schicksal einer syrischen Familie. Wie weit geht unsere Verantwortung in einem wirtschaftlich wohl-situierten Land, welches trotz der Gegensätze von Arm und Reich keine wirklichen Alternativen zum alltäglichen Chaos und einer komplexen Geschichte von Globalisierung hat?

Armin Rößler - Raumausstatter



Innenraumgestaltung mit natürlichen und giftfreien Materialien

Hauptstraße 51
02763 Obersiefersdorf

Tel./FAX: (03583) 69 67 82
Funk: (0170) 78 26 045
Email: raumspiel@web.de

- Polsterwerkstatt
- Bettensysteme in Bio-Qualität
- Dekorationen
- Fußbodenverlegungen
- Indianer Tipis
- färben mit Pflanzenfarben
- Heilkräuterwissen
- Feng Shui und Farbberatung

**I'M KUBA / MAMA ARBEITET IM WESTEN –
EINE KINDHEIT IN POLEN**



06.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 2

07.05. 17:30 CAMILLO

N/D/PL 2014 | 58 min BR, OF, dt UT

Regie: Åse Svenheim Drivenes | Drehbuch: Åse Svenheim Drivenes | Kamera: Michał Jarośniński | Produzent: Anita Rehoff Larsen

In ihrer Wohnung in einer polnischen Kleinstadt wohnen Kuba (12) und Mikolaj (8) allein. Der Vater arbeitet in Schottland, die Mutter in Österreich und die Söhne warten in Polen ab, dass einer von ihnen wiederkommt. Mikolaj will sich von Kuba aber nichts sagen lassen – und isst lieber Chips als ein richtiges Frühstück. In der Schule darf Kuba nicht erzählen, dass die beiden allein sind. Ernst wird es erst, als Kuba auffällig wird und an seine Grenzen gerät. Der Film zeigt auf bestürzende Weise, wie sich mit den Arbeitsmärkten auch Verantwortungen verschoben haben und wirtschaftliche Missstände zu passiver Gewalt gegen die Schwächsten der Gesellschaft führen.

Vorfilm DOMOJ / ZU HAUSE

D 2013, 9 min, Regie: Simona Feldmann

Als sein Vater zum Geld verdienen nach Deutschland geht, braucht Juri neuen Halt.



AM KÖLNBERG



07.05. 21:00 HILLERSCHE VILLA

08.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 2

ZU GAST LAURENTIA GENSKE, ROBIN HUMBOLDT

D 2014 | 88 min BR, OF

Regie: Laurentia Genske und Robin Humboldt | Kamera: Laurentia Genske, Robin Humboldt, Johannes Waltermann

Am südlichen Ende Kölns steht die Hochhaussiedlung „Am Kölnberg“. Neuankömmlinge aus aller Welt finden hierher. Viele wollen aber möglichst schnell woandershin, um den Sprung in die deutsche Mittelschicht zu schaffen. Daneben gibt es eine Vielzahl alteingesessener Familien türkischer, arabischer und rumänischer Abstammung, die sich in ihrer Umfeld wohl fühlen. Am äußeren Rand der Gesellschaft sind auch einige wenige Deutsche gelandet – viele arbeitslos und mit mit Alkohol- und Drogenproblemen. Alle träumen von einem erfüllten Leben, fernab vom Kölnberg.

Vorfilm **DUKUMENT: HOYERSWERDA | FRONTX**

D 2014, 16 min., Regie & Gast: Thomas Kaske

Vertragsarbeiter aus Mosambik berichten über die Angriffe von Hoyerswerda 1991.



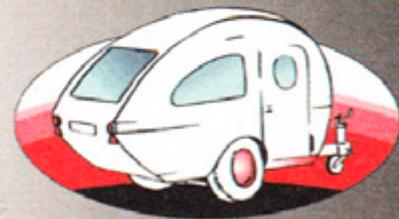
Anhänger-Miet-Service

Verkauf & Vermietung

Inh. Lutz Mehnert

Talstraße 13 A
02779 Hainewalde

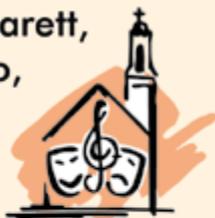
Tel. 035841 89098
0160 7989934



www.anhaenger-mehnert.de



Konzerte, Kabarett,
Kleinkunst, Kino,
Live Dia-Shows
und vieles mehr im:



LÖBAU

**KULTUR-ZENTRUM
JOHANNIS-KIRCHE**

Ansprechpartner für
Veranstaltungen in der
Johanniskirche ist der
Messepark Löbau.

Telefon: **03585 / 446 25 10**

Besuchen Sie uns online unter:
www.joki-loebau.de

„Kino in der JOKI“

08.05.2015

„JUDGMENT - Grenze der Hoffnung“
im Rahmen des Neißé-Film-Festivals

10.07.2015

„Honig im Kopf“

16.10.2015

Filmauswahl folgt

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Kulturzentrum Johanniskirche
Johannisstraße 6/8 - 02708 Löbau

THE JUDGMENT - GRENZE DER HOFFNUNG



06.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 1

07.05. 20:00 KINO VARŠAVA

08.05. 21:00 JOHANNISKIRCHE

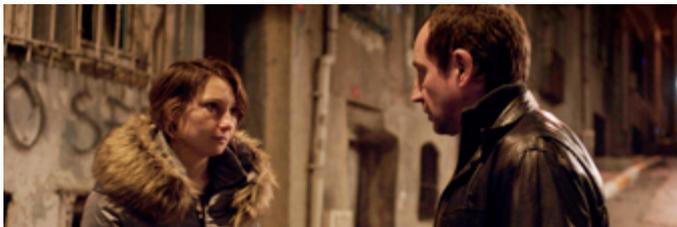
09.05. 20:30 KLAPPE DIE ZWEITE

D/BG/HR/MK 2014 | 112 min DCP, dt Synch, cz Ü

Regie: Stephan Komandarev | Drehbuch: Stephan Komandarev, Marin Damyanov,
Emil Spahiyski | Kamera: Krasimir Andonov | Produzent: Katya Trichkova, Polly
Guencheva (Argo Film) | Darsteller: Assen Blatecki, Miki Manojlović, Ovanes Toro-
sia, Ina Nikolova

In einem kleinen Dorf an der bulgarisch-türkischen Grenze lebt der Mitt-
vierziger Mityo mit seinem Sohn Vasko (18). Seine Frau Fanka ist vor Kur-
zem gestorben, das Verhältnis zum Sohn ist schwierig. Als Mityo seinen
Job als Milchfahrer verliert, steht seine gesamte Existenz auf dem Spiel
und er nimmt als scheinbar einzigen Ausweg das Angebot seines ehemali-
gen Hauptmanns in der Armee an. Er soll illegale Flüchtlinge aus Syrien
über die nahe Grenze zur Türkei in die EU schleusen. Eine folgenschwere
Entscheidung. Jetzt hilft Mityo Menschen, die Grenze zu überwinden, die
er einst mit brutaler Waffengewalt verteidigt hat und die Schatten der
Vergangenheit holen ihn ein.

FREMDKÖRPER



07.05. 20:00 CAMILLO

08.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST CHRISTIAN WERNER

D 2014 | 64 min | DCP, OF, en UT

Regie: Christian Werner | Drehbuch: Sebastian Heeg, Christian Werner

Kamera: Eva-Katharina Bühler | Produzent: Sebastian Sawetzki, Moritz Helmes

Darsteller: Thorsten Merten, Janina Elkin, Ivan Shevdhoff

Im Körper des 50jährigen Spediteurs Wolfgang Kruber befindet sich seit Wochen eine fremde Niere. Das illegal erkaufte Lebensglück gerät ins Wanken, als ihn ein Erpresserbrief seines vermeintlichen Spenders nach Istanbul treibt. Die junge Ukrainerin Irina gibt vor, seine Spenderin zu sein. Geschockt und ergriffen von der Tatsache, dass Irina scheinbar um ihren Anteil von 10.000 € gebracht wurde, ist Wolfgang bereit, die Summe zu zahlen. Beide verbringen sie ein Wochenende zwischen Bankautomaten, Irinas einfacher Wohnung und düsteren Bars.

Vorfilm **ELLA**

D 2014, 14 min., Regie & Gast: Kim Münster

Die Polin Ella arbeitet in Deutschland, um das Studium ihrer Tochter zu finanzieren. Die aber hat andere Pläne...



Neiße Filmfestival vorbei?

Zeit für

www.radio-today.de

...denn Radio hören ist mehr
als bloß Radio hören

Cologne World Jazz Ensemble

"lullabies & other stories"
das neue AlbumBekannte Wiegenlieder
und Volkslieder aus aller Welt
in neuem GewandFür 15 Euro bestellen
unter cwje@live.de
Download in allen
bekanntesten Shops

www.cologne-world-jazz-ensemble.de



Allen Gästen und Filmemachern eine tolle Festivalzeit.

Bei uns spielen Sie die Hauptrolle.

Jetzt acht Mal in Sachsen. Autohaus Elitzsch.
Kundendienst mit Tradition.

www.auto-elitzsch.de



Das Auto.



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Elitzsch GmbH

Äußere Weberstraße 41 | 02763 Zittau | Telefon 03583 68 890

AMAL



08.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 2

ZU GAST CAROLINE REUCKER

D 2014 | 55 min | DCP, OF, dt UT

Regie: Caroline Reucker | Drehbuch: Christoph Hensen
 Kamera: Christoph Scheunert Produzent: Filmakademie
 Baden-Württemberg | Darsteller: Mohamad, Ghadir,
 Samira, Nisreenw

Eine syrische Flüchtlingsfamilie wohnt seit
 Herbst 2013 in Sachsen-Anhalt. Die Auseinan-
 dersetzung mit der ihnen fremden Kultur fällt
 nicht leicht, denn die Erinnerungen an den Krieg
 in Syrien bestimmen noch ihren Alltag.

Vorfilm **SPRACHLOS**

D 2013, 16 min., Regie: Julian

Pawelzik

Ein taubstummer

Flüchtling und eine deutsche Analphabetin
 treffen aufeinander ...


FAMILIA – FOTOGRAFIE
AUSSTELLUNG VON OKSANA YUSHKO RU


06. – 31.05. CAFE JOLESCH, ZITTAU

06.05. 19:00 AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

ZU GAST OKSANA YUSHKO

Die russische Fotojournalistin Oksana Yushko
 präsentiert in ihren Bildern russisch-ukrainische
 Paare. Diese leben und lieben sich in zwei
 Welten, in zwei Ländern, ohne Grenzen und ohne
 Vorurteile. Trotz der aktuellen Ereignisse in der
 Ostukraine gibt es Menschen, die an eine bessere
 Zukunft glauben. Diese Ausstellung ist das Er-
 gebnis eines Projekts, das nicht politisch sein will,
 sondern nur menschlich. Bei dem Projekt können
 sich alle beteiligen, die ihre russisch-ukrainische
 Geschichte der Familien und Werte erzählen
 wollen.

www.youok.ru

70 MM FILM

Erstmals werden im Rahmen des 12. NFF histo-
 rische Filme in 70mm-Technik gezeigt. Gemein-
 sam mit dem Centrum Panorama Varnsdorf,
 dem Kinomuseum Berlin und der DEFA-Stiftung
 organisiert, finden in Varnsdorf die langen
 Kinonächte für Freunde der nur noch selten
 genutzten Filmtechnik statt. Der besondere
 Detailreichtum und die starken Vergrößerungs-
 sequenzen der 70 mm-Technik faszinieren das
 Publikum mit dieser besonderen Filmreihe auf
 einer der größten Kinoleinwände Europas. Wäh-
 rend der langen Filmvorführungen im Centrum
 Panorama Varnsdorf können die Festivalgäste in
 den Pausen und im Anschluss an die Filme das
 Kinorestaurant besuchen.

Da eine Erweiterung des 70mm-Programms
 geplant ist, bitten wir weitere Programmände-
 rungen folgenden Seiten zu entnehmen:

www.centrumpanorama.cz
www.facebook.com/CentrumPanoramaVarnsdorf
www.neissefilmfestival.de
www.facebook.com/neissefilmfestival


GOYA



07.05. 16:00 CENTRUM PANORAMA

DDR/UdSSR 1971 | 136 min 70mm, OF
 Regie, Drehbuch: Konrad Wolf | Kamera: Werner Bergmann, Konstantin Ryshow | Produzent: Mario von Grumbkow | Darsteller: Donatas Banionis, Olivera Katarina, Fred Düren, Tatyana Lolova, Rolf Hope, Mieczyslaw Voit

Francisco de Goya, Hofmaler Karl IV. und Maria Luisa von Spanien, ist ein wohlhabender und angesehener Mann und gilt zu Recht als bedeutender Künstler. Seine Werke zieren die Schlösser und Galerien der reichsten Familien Spaniens. Als Mann des Volkes beunruhigt Goya aber zunehmend der Widerspruch zwischen Königstreue und Volksverbundenheit. Goya sieht das Intrigantentum, die Skrupellosigkeit der Minister bei Hofe, die wirtschaftlich und sozial katastrophale Lage Spaniens. Zugleich spürt er, dass das Echo der Französischen Revolution kaum einen Widerhall in seinem Land findet. Augustin Esteve, sein engster Freund, bringt ihn mit spanischen Patrioten zusammen.

SPARTACUS



08.05. 15:30 CENTRUM PANORAMA

USA 1960 | 187 min 70mm, OF, dt UT
 Regie: Stanley Kubrick | Drehbuch: Dalton Trumbo
 Kamera: Russell Metty, Clifford Stine | Produzent: Edward Lewis | Darsteller: Kirk Douglas, Laurence Olivier, Jean Simmons, Charles Laughton, Peter Ustinov, Tony Curtis

Der rebellische Spartacus ist in der Sklaverei aufgewachsen und wird an den Gladiatorentainer Batiatus verkauft. Nach Wochen der Vorbereitung für die tödlichen Kämpfe in der Arena wendet sich Spartacus gegen seine Besitzer und führt seine Leidensgenossen in eine Rebellion. Er zieht mit seinen Leuten von Stadt zu Stadt und so gesellen sich immer mehr Sklaven zu der Truppe.

CAN-CAN



09.05. 13:00 CENTRUM PANORAMA

USA 1960 | 131 min 70mm, dt Synch, cz Ü
 Regie: Walter Lang | Drehbuch: Dorothy Kingsley, Charles Lederer | Kamera: William H. Daniels
 Produzent: Saul Chaplin, Jack Cummings
 Darsteller: Frank Sinatra, Shirley MacLaine, Maurice Chevalier, Louise Jourdan, Juliet Prowse

Paris, Montmartre um 1900 - Trotz eines Verbots lässt Nachtclubbesitzerin Simone den berühmten Can-Can Abend für Abend aufführen, denn ihr schlauer Freund und Anwalt François hält ihr die Gesetzeshüter vom Leib. Eines Abends kommt es doch zur Razzia und der sittenstrenge Richter Philippe wirft Simone ins Gefängnis. Doch es liegt ihm nicht nur am Gesetz - er hat sich Hals über Kopf in die hübsche Simone verliebt und will sie auf der Stelle heiraten. François schmiedet aus Eifersucht einen Plan...

HELLO DOLLY!



08.05. 21:00 CENTRUM PANORAMA

USA 1969 | 146 min 70mm, dt Synch
 Regie: Gene Kelly | Drehbuch: Ernest Lehman
 Kamera: Harry Stradling Sr. | Produzent: Ernest Lehman | Darsteller: Barbra Streisand, Walter Matthau, Michael Crawford, Marianne McAndrew, Louis Armstrong

“Wenn du schon von der Hand in den Mund lebst, dann nimm wenigstens beide Hände.“ – so lautet das Motto der lebenslustigen Witwe Dolly Levi, die sich auf überaus charmante Weise durchs Leben schlägt. Sie stiftet Ehen, erteilt Tanzunterricht, unterweist junge Männer in Sachen Liebe und ältere Herren in Sachen Geldanlage. Für sich selbst hat Dolly natürlich auch schon den geeigneten Kandidaten ins Auge gefasst, den millionenschweren Horace Vandergelder. Doch leider läuft es mit den eigenen Liebesangelegenheiten nicht immer so, wie man sich das vorstellt.

IN 80 TAGEN UM DIE WELT,
AROUND THE WORLD IN EIGHTY DAYS

09.05. 16:00 CENTRUM PANORAMA

USA 1956 | 175 min 70mm, dt Synch, cz Ü
 Regie: Michael Anderson | Drehbuch: James Poe, John Farrow, S.J. Perelman | Kamera: Lionel Lindon
 Produzent: Michael Todd, William Cameron Menzies, Kevin McClory | Darsteller: David Niven, Cantinflas, Shirley MacLaine, Robert Newton, uvm. in Cameo-Auftritten

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wettet Phileas Fogg mit Freunden, dass er in 80 Tagen die Welt umrunden könne. Mit Tatendrang begibt sich Fogg zusammen mit seinem Diener auf die Reise. Dabei hat er aber die Rechnung ohne die Polizei gemacht, die ihm Ermittler Fix auf den Hals hetzt, weil sie Fogg aufgrund seiner hastigen Abreise für einen Bankräuber hält. So muss sich Fogg auf seiner Reise nicht nur mit den Tücken der Technik und den Eigenheiten der fremden Kulturen herumschlagen, denen er begegnet, er muss auch immer etwas schlauer sein als alle anderen.

DOKTOR SCHIWAGO,
DOCTOR ZHIVAGO

07.05. 20:00 CENTRUM PANORAMA

USA 1965 | 175 min 70mm, dt Synch
 Regie: David Lean | Drehbuch: Robert Bolt, Boris Pasternak | Kamera: Freddie Young, Nicolas Roeg
 Produzent: Arvid Griffen, Carlo Ponti | Darsteller: Omar Sharif, Julie Christie, Geraldine Chaplin, Rod Steiger, Alec Guinness, Klaus Kinski, uvm.

Der russische Arzt und Dichter Schiwago führt in den Jahren vor und während der Oktoberrevolution ein bewegtes, emotional erschütterndes Leben. Mit der Aristokratin Tonyader, Tochter, seiner Pflegeeltern verheiratet, verliebt er sich in die ebenfalls verheiratete Lara. Sie ist es, die seine Dichtung inspiriert. Während des Ersten Weltkrieges und der Revolution werden Schiwago und Lara immer wieder zusammengeführt, aber auch ebenso oft wieder getrennt. Ihre Liebe ist letztendlich zum Scheitern verurteilt.

„Alte Sünde rostet nicht“

im KRÖNUM - Theater zum Essen



Reisen Sie für einen Abend in eine vergessene Zeit!
 Werden Sie Teil der turisedischen Hochkultur,
 an einem entscheidenden Tag seiner Geschichte.
 Genießen Sie bei einem spektakulären 4-Gänge-
 Verwöhn-Menü die Dinnerchau der Extralative!



Das KRÖNUM -
 allturisedischer Königs-
 krönungsSaal dessen 23
 Emporen durch 11 Brücken,
 43 Treppen und
 3 Leitern verbunden sind

Feurige Feste sind das Rück-
 grat derantiken turisedischen
 Kultur. So wird auch mächtig
 gefeiert, als Gnatzelburg, der
 alte Spielemeister & Berater
 des kindlichen Königs, sein
 Mandat niederlegt. Doch wem
 gebührt die Nachfolge? Judka,
 seiner Tochter oder etwa dem
 zugereisten Wikinger Olvin?
 Entzündet sich da gar ein
 zartes Flämmchen der Liebe
 zwischen den beiden?

Sie würden sich wohl schon in
 den Armen liegen, wäre da
 nicht ein dunkles Geheimnis
 aus der Vergangenheit,
 welches nicht nur die Ehre des
 Spielemeisters, sondern auch
 das Leben Judkas bedroht ...

Ein weiterer
 Jahreshöhepunkt
 der Kulturinsel Einsiedel

Klassik Open Air
NABUCCO

21.08.'15

...jetzt
 Karten
 sichern!



ESTONIA

Unser Gastland Estland liegt im Baltikum, hat eine Fläche etwa so groß wie Niedersachsen und 1,4 Mio. Einwohner. In Estland gibt es fast 50 Kinos und pro Jahr werden über 200 Filme produziert. Aus diesem erstaunlich großen Angebot haben wir drei Filme ausgesucht. Eine Liebesgeschichte durchflutet vom estnischen Sommer, die Sinnkrise eines Schriftstellers und eine Doku-Fiktion über Macht und Korruption. Gemeinsam unternehmen wir eine kleine Reise in die nord-östliche Ecke der Europäischen Union im Rahmen des Europatages in Görlitz.

Pilsner Urquell

JETZT BRAUKUNST GENIESSEN

PLZEŇ 1842. D. SCHLITZ-MARKE. P. B. PRO. K.

Prazdroj MĚSTANSKÝ PIVOVAR PLZEŇ.

Praxis Dr. med. K. Herbrig

Facharzt für Innere Medizin / Nephrologie

Hausarzt in der Hutbergregion

Dr. K. Herbrig / August-Bebel-Str. 15 / 02747 Herrnhut
Telefon 035 873 / 369 858 Fax: 035 873 / 369 859

Sprechzeiten:
Montag: 8:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag: 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 – 11:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Praxisprofil:

- Hausärztliche Tätigkeit (Sprechstunde, Hausbesuche, Betreuung in Pflegeeinrichtungen)
- Kardiovaskuläre Basisdiagnostik (Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, 24 Stundenblutdruckmessung)
- Überprüfung der Lungenfunktion (Spirometrie)
- Ultraschall (Bauch, Schilddrüse, Lymphknoten)
- Nierenheilkunde ausgenommen Nierenersatztherapie (Dialyse)

LED
VIDEO
SCREEN
PR

WWW.VIDEO-SCREEN.DE

- + WERBUNG AUF LED-WÄNDEN
- + VERMIETUNG VON LED-WÄNDEN
- + VERKAUF VON LED-WÄNDEN

01522/9287444

KIRSITUBAKAS / CHERRY TOBACCO



08.05. 20:30 KLAPPE DIE ZWEITE

09.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST KATRIN MAIMIK, ANDRES MAIMIK

EE 2014 | 93 min DCP, OF, en UT, dt Ü

Regie: Katrin Maimik, Andres Maimik | Drehbuch: Katrin Maimik, Andres Maimik | Kamera: Mihkel Soe
Produzent: Anneli Lepp | Darsteller: Maris Nõlvak, Gert Raudsep, Getter Meresmaa, Anne Reemann, Aap Salumets

Laura ist 17. Ein Alter, in dem alles langweilig ist: Die eigene Mutter nervt mit aufdringlichen Fragen, die Jungs benehmen sich wie alberne Kinder, sogar der Sommer scheint sinnlos verschwendet. Lustlos packt Laura ihren Rucksack, als ihre Freundin vorschlägt, eine Wanderung durch ein Torfmoor zu unternehmen. Joosep, der die Tour leitet und Lauras Vater sein könnte, stellt zu allem Überfluss ein rustikales Draufgängertum zur Schau. Doch irgendwann weckt seine erfrischend andere Art langsam Lauras Interesse. Damit beginnt sich alles zu ändern. Ein Film über das erste Verliebtsein.

BALLAAD MAAILMA HEAKSKIITMISEST / FREE RANGE



06.05. 17:30 CAMILLO

07.05. 15:00 KRONENKINO

EE 2013 | 102 min DCP, OF, en UT, dt Ü

Regie: Veiko Õunpuu | Drehbuch: Robert Kurvitz, Veiko Õunpuu | Kamera: Mart Taniel | Produzent: Katrin Kissa | Darsteller: Mari Abel, Jaanika Arum, Laura Peterson, Jim Ashilevi, Roman Baskin

Fred billigt diese Welt nicht. Warum soll er hier leben, getrieben von derselben unausweichlichen Kraft, die einen Grashalm durch den Beton jagt? Seinen Job bei der Zeitung verliert er, weil er eine Rezension mit Schimpfwörtern bestückt. Zu Hause eröffnet ihm seine Freundin, dass sie schwanger ist. Angst vor der neuen Verantwortung treibt ihn in eine Krise, und ein unseriöses Angebot bringt Fred zur Erkenntnis, dass er als Schriftsteller seine Seele verkaufen würde. Also beginnt er, als Gabelstaplerfahrer zu arbeiten. Der Film ist beseelt von Sehnsucht nach Freiheit und Autonomie im Jetzt und Heute.

ASH AND MONEY



07.05. 22:00 CAMILLO

EE 2014 | 98 min DCP, OF, en UT, dt Ü

Regie: Ene-Liis Semper, Tit Ojasoo | Drehbuch: Ene-Liis Semper, Tit Ojasoo | Kamera: Rein Kotov
Produzent: Piret Tibbo-Hudgins, Rein Kotov

Politik als Performance – genau das passiert in Ash and Money. Der Film ist eine kluge Schein-Dokumentation über Manipulation in Politik und Medien. Die Theaterkompanie NO99 aus Tallinn stellt sich einem ungewöhnlichen Experiment. Um die verkommene politische Szene Estlands zu untergraben, kreieren sie unter Verwendung aller Propagandakniffe die fingierte Partei Geeintes Estland (Ühtne Eesti). Im März 2010 verkündete diese Theatergruppe am 7. Mai einen Parteitag einberufen zu wollen. Überraschenderweise wird diese Partei in den 44 Tagen nach der Ankündigung sehr populär. Das politische Establishment Estlands zeigte sich geschockt.



DOROTA KĘDZIERZAWSKA

Das Neißer Filmfestival ehrt eine der wichtigsten Vertreterinnen des polnischen Kinos der letzten drei Jahrzehnte, Dorothea Kędzierzawska. Ihre Filme sind liebevolle Nahaufnahmen, die oft durch Einsamkeit und Schmerz gekennzeichnet sind. Viele sind porträthafte, kurze Blicke auf benachteiligte Kinder oder zaghafte zwischenmenschliche Beziehungen. Kędzierzawska studierte Filmregie in Moskau und Łódź. Gemeinsam mit ihrer Mutter, der Filmemacherin Jadwina Kędzierzawska, entstand ihre erste Filmproduktion „Rozalka Olaboga“. 1988 folgte der für das polnische Fernsehen produzierte Film „Koniec świata“ (Das Ende der Welt). 1991 Kędzierzawskas erster Spielfilm „Diabły, Diabły“ (Teufel, Teufel) – eine Begegnung zwischen einem jungen Mädchen und einer Roma-Gruppe. Danach folgten „Wrony“ (Krähen), die Geschichte eines Kindesraubs und „Nic“ (Nichts), die beide mehrfach mit Preisen ausgezeichnet wurden. Aufbauend auf authentischen Ereignissen, erschien 2004 eine Ausreißergeschichte „Jestem (Ich bin). Weglaufen, um anzukommen. Danach schwenkte sie die Kamera erstmals auf eine andere Generation um: „Pora umierać“ (Zeit zum Sterben) porträtiert den Lebensabend einer alten Frau. 2011 erhielt Kędzierzawska den Friedensfilmpreis der Berlinale für „Jutro będzie lepiej“ (Morgen wird alles besser), die Geschichte dreier obdachloser Kinder auf der Flucht. Ihre letzte Arbeit „Inny świat“ (Die andere Welt) widmet sich einer der größten lebenden Filmlegenden des polnischen Kinos, Danuta Szaflarska. Mit ihrer Protagonistin taucht sie in eine nicht mehr vorhandene Welt ein.

Laudatio zur Ehrenpreisverleihung an Dorothea Kędzierzawska spricht Kornel Miglus, Festivaldirektor von FILMPOLSKA, am 10.05. in der Landskron Kulturbrauerei in Görlitz.

JUTRO BĘDZIE LEPIJ / MORGEN WIRD ALLES BESSER



06.05. 17:30 DOMEČEK NA KOPEČKU

08.05. 19:00 KINO VARŠAVA

09.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST DOROTA KĘDZIERZAWSKA, ARTHUR REINHART

PL, JP 2010 | 118 min DCP, OF, en UT, dt cz Ü

Regie: Dorothea Kędzierzawska | Drehbuch: Dorothea Kędzierzawska | Kamera: Arthur Reinhart | Produzent: Arthur Reinhart | Darsteller: Oleg Ryba, Evgeny Ryba, Akhmed Sardalov, Stanisław Soyka

„Diese Geschichte soll wirklich passiert sein. Ich weiß, dass es überall gute wie schlechte Menschen gibt und dass unser Leben oft vom Zufall abhängt. Viele von uns hoffen, dass es da draußen einen besseren und schöneren Ort für uns gibt – wo immer das sein wird... Was mich an dieser Geschichte über die kleinen Ausreißer aber wirklich gefesselt hat, war ihr unbedingter Wille, aus ihrem tristen Dasein auszubrechen. Wie sind diese jungen, obdachlosen, abgerissenen und hungrigen Jungen auf diese Idee gekommen? Wie viel Mut und Tapferkeit hat es sie gekostet? Stecken in ihnen nicht die großen kleinen Helden unserer Zeit?“, Dorothea Kędzierzawska über ihren Film.

JAIKO / DAS EI



06.05. 17:30 DOMEČEK NA KOPEČKU
 08.05. 19:00 KINO VARŠAVA
 09.05. 17:00 POZANOVA
 09.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 1

PL 1982 | 9 min DCP, ohne Dialoge
 Regie: Dorota Kędzierzawska | Drehbuch: Dorota Kędzierzawska | Kamera: Zdzisław Najda
 Produzent: Państwowa Wyższa Szkoła Filmowa
 Telewizyjna i Teatralna (Łódź) | Darsteller: Katarzyna Dziomdziora, Arek Pryłukin

„Das Ei“ ist die zweite studentische Arbeit von Dorota Kędzierzawska und wurde 1982 unter der Leitung von Wojciech Jerzy Has realisiert. Ein Jahr später kam hierfür die Nominierung für den studentischen Oscar. Der Film handelt von der Beziehung zwischen Bruder und Schwester, ihrer Einsamkeit und dem Bedarf nach menschlicher Wärme.

VORFILM

INNY ŚWIAT / DIE ANDERE WELT



09.05. 17:00 POZANOVA
 ZU GAST DOROTA KĘDZIERZAWSKA,
 ARTHUR REINHART

PL 2012 | 97 min DCP, OF, dt Ü
 Regie: Dorota Kędzierzawska | Drehbuch: Dorota Kędzierzawska | Kamera: Arthur Reinhart
 Produzent: Arthur Reinhart | Darsteller: Danuta Szafarska

Ein Dokumentarfilm über das Leben von Danuta Szafarska, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert. Eine rührende und humorvolle Geschichte einer der bedeutendsten, lebenden Film- und Theaterschauspielerinnen Polens. Der Betrachter stellt sich der Welt von ihren Erinnerungen. Es ist auch eine Geschichte über eine Welt, die nicht mehr existiert. Danuta Szafarska ist der Erzähler und Führer durch die Zeitgeschichte und eine vergangene Kultur, die sie als Person geprägt hat.

PORA UMIERAĆ / ZEIT ZU STERBEN



07.05. 17:30 KUNSTBAUERKINO 2

PL 2007 | 100 min DCP, OF, en UT, dt Ü
 Regie: Dorota Kędzierzawska | Drehbuch: Dorota Kędzierzawska | Kamera: Artur Reinhart
 Produzent: Artur Reinhart | Darsteller: Danuta Szafarska, Krzysztof Globisz, Marta Waldera, Patrycja Szewczyk

Aniela ist sehr alt, doch im Geiste noch jung und besitzt einen nicht alltäglichen Humor. Zusammen mit ihrem Hund lebt sie alleine in einer vornehmen, verfallenen Villa. Nach langen Jahren hat sie es endlich geschafft, auch die letzten von den Kommunisten einquartierten Mieter loszuwerden. Nun wäre es eigentlich an der Zeit, das Haus zu renovieren und ihm wieder zu seinem ehemaligen Glanz zu verhelfen. Doch Anielas Sohn sträubt sich hartnäckig dagegen, denn er hat Pläne, den Familiensitz hinter ihrem Rücken zu verkaufen. Als Aniela dies zufällig erfährt, ringt sie sich zu einer unkonventionellen Entscheidung durch.

REGIONALIA

In Brandenburg will man Immobilienhaie loswerden, in Kerkwitz Vattenfall – wobei hier die Meinungen durchaus gespalten sind. An der deutsch-tschechischen Grenze liebt man sich und geht dafür riskante Geschäfte ein und im tschechischen Varnsdorf wird in zauberhaft schräger Manier Aufarbeitung betrieben – Geschichten aus unserer Region oder von regionalen Filmschaffenden.



DR. MED. e. HERBRIG

Fachärztin für Augenheilkunde
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Hauptstraße 64
Telefon: 035 86 70 24 18

Konservative augenärztliche Sprechstunde
Ambulante Operationen
Laseroperationen an Netzhaut und Nachstar
Fluoreszenzangiographie
Optische Kohärenztomographie

Live und in Farbe

deine Ausbildung in der

Evangelischen Fachschule für Heilerziehungspflege

im Katharinenhof
Großhennersdorf



www.ausbildung-heilerziehungspfleger.de

hep-schule@diakoniewerk-oberlausitz.de

Diakoniewerk
Oberlausitz e.V.



CELEBRATE EASTERN EUROPEAN CINEMA

25

Film
Festival
Cottbus
3.–8.11.2015

Festival des osteuropäischen Films
Festival of East European Cinema

WWW.FILMFESTIVALCOTTBUS.DE

ODBORNÝ DOHLED NAD VÝCHODEM SLUNCE / SUNRISE SUPERVISING



06.05. 18:00 CENTRUM PANORAMA

06.05. 20:00 DOMEČEK NA KOPEČKU

09.05. 13:00 KUNSTBAUERKINO 1

ZU GAST PAVEL GÖBL

CZ 2014 | 70 min DCP, OF, dt UT

Regie: Pavel Göbl | Drehbuch: Pavel Göbl | Kamera: Jiří Zykmund | Produzent:
Tomáš Bělohradský, David Klímsza | Darsteller: Jiří Lábus, Vratislav Brabenec, Jiří
Vymětal, Nikol Fischerová, Jozef Polievka

Drei ältere Herren beziehen gemeinsam ein altes Haus im tschechischen Varnsdorf. Allerdings sind sie weit entfernt von einer schnöden Alters-WG. Der Besitzer des örtlichen Pubs ist ein ehemaliger Geheimdienst-Ermittler, unter dem sie alle drei früher zu leiden hatten. Nun sinnieren sie auf Rache... Eine schön-schräge Aufarbeitung der Vergangenheit.

Präsentiert von Film Festival Cottbus

Vorfilm **ZWEI ZUCKER**

D 2014, 15 min, Regie: Thore Schwemann

Paul will seinen an Alzheimer erkrankten Vater im Altersheim unterbringen, davon will aber Mutter Klara nichts wissen..



PARADIES - IRGENDWO IN BRANDENBURG



09.05. 13:00 KUNSTBAUERKINO 2
ZU GAST TOM FRÖHLICH,
BENEDIKT SCHULLA

D 2015 | 60 min DCP, OF

Regie: Tom Fröhlich | Drehbuch: Tom Fröhlich und Benedikt Schulla | Kamera: Christoph Bockisch | Produzent: Benedikt Schulla, Johannes Witt, Clara Stella Hüneke | Darsteller: Steffen Steglich, Hans Hohlbein, Wolfgang Bathke

Der Film handelt von einer engen Männerfreundschaft, errichtet auf dem Boden eines Kleingartens mitten im Nirgendwo der neuen Bundesländer. Als der Garten verkauft werden soll, stellt die Geldbeschaffung zur Rettung des Paradieses jeden der Freunde vor eine der größten Aufgaben seines Lebens.

BRÜCKENJAHRE



08.05. 16:00 HILLERSCHE VILLA
ZU GAST PETER BENEDIX

D 2014 | 98 min DCP, OF

Regie: Peter Benedix | Drehbuch: Peter Benedix | Kamera: Peter Benedix, Andreas Albrecht | Produzent: Peter Benedix

Kerkwitz im Lausitzer Braunkohlerevier. Schilder wie „Unsere Heimat“ oder „Schönes Kerkwitz – wie lange noch?“ prägen das Dorfbild. Die Gemeinde ist wegen der Abaggerung durch Vattenfall von Umsiedlung bedroht. Von 2008 bis 2014 begleitete der Regisseur die Spaltung einer Region, die seit mehr als einem Jahrhundert untrennbar mit der Braunkohle verbunden ist. Was wiegt schwerer: Heimat oder Arbeit? Was heißt das genau: „Brückentechnologie“? Und wie überbrücken Menschen, deren Zuhause vom Verlauf der Energiewende abhängig ist, die Zeit der Unsicherheit?

DAS RICHTIGE LEBEN



08.05. 17:30 KRONENKINO
ZU GAST ROBERT HEBER

D 2015 | 90 min DCP, OF

Regie: Robert Heber | Drehbuch: André Dyllong, Robert Heber | Kamera: Johannes Thieme | Produzent: Bodo Bergmann | Darsteller: Christine Hoppe, Wolfgang Winkler, André Dyllong, Thomas Brandt, Yung Ngo, Mai Duong Kieau, Newton Phuong u.a.

Ein Dorf an der deutsch-tschechischen Grenze. Erzählt wird die Liebesgeschichte von Tommy (19) aus sozial schwachen Verhältnissen und Julia (18) aus begütertem Elternhaus. Julia wird von Tommy unerwartet schwanger. Gegen den Willen ihrer Eltern entscheiden sich die beiden für das Kind und versuchen sich eine eigene Zukunft aufzubauen. Weil das Geld als Bäckerlehrling knapp ist, lässt Tommy sich auf einen riskanten Deal ein – Drogenschmuggel. Die junge Beziehung wird auf die Probe gestellt. Gedreht in der Region um Ebersbach-Neugersdorf.

ANDREAS ALTMANN „VERDAMMTES LAND /
EINE REISE DURCH PALÄSTINA“ | PIPER VERLAG



07.05. 20:00 KRONENKINO

„Ich will über Palästina nichts als Geschichten erzählen, weil mich jede Illusion - die Antwort zu finden - längst verlassen hat. Geschichten von den einen, die andere quälen und erniedrigen. Und den anderen, die gequält und erniedrigt werden. Und Geschichten von Heldinnen und Helden, die es zäh und beherzt mit ihrer Wirklichkeit aufnehmen. Von Frauen und Männern, von denen all wir anderen etwas erfahren könnten: über Würde, über Großzügigkeit, über schiere Tapferkeit. Klar, vom Irrsinn und der Lächerlichkeit wird auch die Rede sein. Denn das muss man Palästina lassen: Stories hat das Land zu bieten, an jedem Eck, zu jeder Stunde.“

Seine klaren und harten Beobachtungen, vor allem seine Schlussfolgerungen werden vielfach Widerspruch hervorrufen, weil der Autor sich von keiner vorgefassten Meinung, Ideologie – und schon gar nicht von einer Religion – den Blick verstellen lässt. Seit drei Generationen ist Palästina eine offene Wunde in der Weltpolitik. Auch die große Reportage von Andreas Altmann wird sie nicht schließen. Natürlich nicht. Aber den Menschen nahekommen, ihr Leben im Schatten der unheilvollen Geschichte und der dunklen Zukunft zu verstehen, das gelingt ihm meisterhaft.

VVK 8,00 € | AK 10,00 € | ermäßigt 8,00 €

ANDREAS
ALTMANN



JETZT
TASCHENBUCH
VORBESTELLEN!

**VERDAMMTES
LAND EINE
REISE DURCH
PALÄSTINA**

»VERDAMMTES LAND
EINE REISE DURCH
PALÄSTINA«
ANDREAS ALTMANN

AB SOFORT 19,99 €

Lesung mit Andreas Altmann
beginnt am Samstag, den 09.05.15
um 20 Uhr im Kronenkino



**BUCHKRONE
AM MARKT**

FÜRSTLICH BÜCHERN.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr

**24 h online
bestellen!**



BUCHKRONE AM MARKT | MARKT 13 | 02763 ZITTAU
T (03583) 51 25 39 | F (03583) 51 25 28
MAIL@BUCHKRONE.DE



WWW.BUCHKRONE.DE

Rückführung

Wer war ich in einem früheren Leben?

Tel. 035873-36801

oder 0163-1449385

in Görlitz | Zittau

www.erlebnis-unterbewusstsein.de



Wählen Sie...

Von Zelluloid zu Digital
neue Ebenen entdecken

Mit Zellulose zum Einblasen
alle Ebenen dämmen

Genießen Sie den vollen Komfort

- Einblasdämmung
- Fachbetrieb für Umgebinderhäuser
- Traditioneller und Ingenieur Holzbau
- Fassaden und Dämmsysteme

Zimmerei Bühler GmbH · Fa. Haus & Bau Oberseifersdorf · FON: 03583 79 45 96

WWW.BAU-MIT-ORGANON.DE · WWW.ZIMMEREI-BUEHLER.DE

Medizinische Kosmetik & Fusspflege

Görlitz | Zittau

Krölstraße 15 Schulstraße 4
03581 688 644 03583 5073421

www.ipl-cosmetics.de

EDGAR REIZ

Vor einem Jahr luden wir Edgar Reitz mit seinem Filmwerk „Heimat“ zum 11. NFF ein. Er musste uns leider absagen, da sein 16 stündiges Monumentalwerk zur damaligen Zeit aufwendig digital restauriert wurde und nicht für Aufführungen zur Verfügung stand. Was er und wir nicht wussten: während unser Festival lief, erhielt Edgar Reitz für seinen Film „Die andere Heimat“ den Deutschen Filmpreis 2014. In diesem Jahr aber ist es soweit: In einer Aufführung über vier Abende präsentieren wir auf dem 12. NFF die restaurierte Fassung „Heimat – eine deutsche Chronik“ und den Preisträgerfilm für die Goldene Lola 2014, „Die andere Heimat“. Insgesamt 19h und 46 min. Film für alle Filmmenthusiasten und geschichtlich Interessierten.

Heimat I erzählt die berührende Geschichte der Familie Simon im Hunsrückdorf Schabbach. Im Mittelpunkt der Jahrhundertsaga steht die Bürgermeistertochter Maria, deren Schicksal eng mit den politischen Geschehnissen der Zeit verbunden ist. Als sie den aus dem ersten Weltkrieg heimgekehrten Paul Simon heiratet, glaubt sie, das Glück gefunden zu haben. Doch eines Tages verschwindet Paul ohne ein Wort ...

ZU GAST

AB 07.05.

DARSTELLERIN MARITA BREUER

HEIMAT – EINE DEUTSCHE CHRONIK



06.05. 18:00 KULTURFABRIK MEDA

Ein Film in 11 Teilen, D 1980-1984, Regie: Edgar Reitz, OF

Teil 1: Fernweh 1919 bis 1928, 119 min

Teil 2: Die Mitte der Welt 1929 bis 1933, 90 min

Teil 3: Weihnacht wie noch nie 1935, 58 min

Teil 4: Reichshöhenstraße 1938, 58 min

07.05. 18:00 KULTURFABRIK MEDA

Teil 5: Auf und davon 1938 bis 1939, 59 min

Teil 6: Heimatfront 1943, 57 min

Teil 7: Die Liebe der Soldaten 1944, 59 min

Teil 8: Der Amerikaner 1943 bis 1947, 102 min

08.05. 18:00 KULTURFABRIK MEDA

Teil 9: Hermännchen 1955 bis 1956, 139 min

Teil 10: Die stolzen Jahre (1967), 84 min

Teil 11: Das Fest der Lebenden und der Toten
1982, 101 minDIE ANDERE HEIMAT –
CHRONIK EINER SEHNSUCHT

09.05. 18:00 KULTURFABRIK MEDA

D 2013 | 235 min DCP, OF

Als in der Mitte des 19. Jahrhunderts Hungersnöte, Armut und Willkürherrschaft die Menschen niederdrückten, wanderten Hunderttausende aus Europa ins ferne Südamerika aus. „Etwas Besseres als den Tod findet man überall“, das war ihre bittere Erkenntnis und Hoffnung. Edgar Reitz führt vor diesem Hintergrund in das fiktive Dorf Schabbach: Schauplatz und Universum zugleich. Es ist die Geschichte zweier Brüder, die erkennen, dass nur ihre Träume sie retten können. Der Film erzählt vom Exodus der deutschen Bauern und Handwerker in die Neue Welt. Ein Abschied für immer, ein Aufbruch ohne Wiederkehr, Menschen auf der Suche nach dem Glück einer anderen Heimat.

SPEKTRUM

Entdeckungen, die uns durch ihre besondere Intensität berührt haben, zeichnen diese Filmreihe aus. Sowohl die Unversöhnlichkeit zwischen Palästina und Israel, als auch die jeder Rechtsstaatlichkeit fremden Verhältnisse in der Ukraine machen uns hilflos in der Beurteilung, auf wessen Seite das Recht ist. Der Kampf gegen den alltäglichen Drogenkonsum nimmt uns immer wieder in Anspruch und wir fürchten den Eingriff in unser Leben und in das Leben unserer Gemeinschaft. Uns zieht es in die mystischen Weiten der tschechischen Wälder, Liebe ist immer wieder ein Thema, aber auch das Sterben (wollen) und so zeigen wir wohl einen der schönsten Trauerzüge, die es jemals im Film gab.

PLEMYA / THE TRIBE



08.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 1

UA 2014 | 130 min DCP, ohne Dialoge
 Regie: Myroslav Slaboshpytskiy | Drehbuch: Myroslav Slaboshpytskiy | Kamera: Valentyn Vasyanovych
 Produzent: Valentyn Vasyanovych, Iya Myslytska
 Darsteller: Grigoriy Fesenko, Yana Novikova

Als der Teenager Sergej an einer Internatsschule für Taub-Stumme ankommt, erwarten ihn mehr als die üblichen Herausforderungen. Nach den erforderlichen Initiationsriten, erhält er vom Anführer der Schulgang den notwendigen Schutz. Sergejs neue Clique hält die Balance zwischen den gängigen Aktivitäten wie Bestechung, Raub und Prostitution sowie jugendlichen Neigungen andererseits. Sie wandeln so auf dem schmalen Grat zwischen Geschäft und Vergnügen, Jugend und Erwachsensein. Als er zum Zuhälter „aufsteigt“ verliebt er sich in ein Mädchen, das sich für seine Gang prostituiert. Dadurch wird eine Reihe tragischer Ereignisse in Gang gesetzt

SOLIDARITÄT MIT UKRAINE

Die Ukraine befindet sich seit Monaten in einem laufenden Informationskrieg. Bei den Bemühungen, gegen die wuchtige Kreml-Propaganda Widerstand zu leisten, berichteten ukrainische Medien jedoch auch oft einseitig und emotional beladen. Auf diesem Hintergrund hat die Deutsche Welle Akademie mit finanzieller Unterstützung des Auswärtigen Amtes ein Projekt zur Förderung des nationalen Dialogs für ukrainische Fernsehjournalisten und Filmemacher entwickelt.

Die folgenden drei Filme sind das Ergebnis dieses Unternehmens. Unter Anleitung der erfahrenen Dokumentarfilmer Irene Langemann und Andrzej Klamt entstanden drei Kurzdokumentarfilme mit einem eigenen Standpunkt und ganz nah am Kriegsgeschehen im gespaltenen Land.

TRILOGIE UKRAINE – NOVEMBER 2014



06.05.	21:00	HILLERSCHE VILLA
07.05.	17:00	MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN
ZU GAST		ANDRZEJ KLAMT, DARIYA DYAK, MIKHAIL POPOVECKY

UA 2014 | 71 min BR, OF, en UT

Regie: Mykhailo Moskalenko, Marina Zhukovskaya, Tetiana Kuzminchuk, Irina Moroz, Dariya Dyak, Mikhail Popovecky, Ekaterina Malafeeva, Dmitriy Kuzminskiy, Andrey Shkvarla, Olga Tsema, Marina Tkachuk, Andrey Ishik

Wie soll man seinen Beitrag zur Konfliktlösung leisten, in einem Land, das von blutigen Auseinandersetzungen zutiefst zerrüttet ist? Die Dokumentarfilme der Trilogie „UKRAINE - NOVEMBER 2014“ porträtieren Menschen, die diese Frage auf unterschiedliche Art für sich beantworten. Kosim und Valerij in „Die Mauer“ greifen zu Farben und Sprühdosen, um ihren Protest in politischer Street-Art auszudrücken.

„Zeit des Hospitals“ folgt Chirurgen eines ukrainischen Militärkrankenhauses und „Hinter dem Vorhang des Krieges“ erzählt von einer ukrainischen Familie, die vor den kriegerischen Konflikten im östlichen Teil des Landes geflohen ist.

MY2



07.05.	15:00	KUNSTBAUERKINO 1
ZU GAST		SLOBODANKA RADUN

CZ 2014 | 95 min DCP, OF, en UT, dt Ů

Regie: Slobodanka Radun | Drehbuch: Radka Denemarková, Slobodanka Radun | Kamera: Jiří Málek
Produzent: Vratislav Šlajer | Darsteller: Jana Plodková, Ondřej Nosálek, Milena Steinmasslová, Luděk Sobota

Auf Veränderung hoffend, läuft die 30-jährige Ema von ihrer Familie weg, verlässt nach 10 Jahren ihren Ehemann. Sie versteckt sich in der Wohnung ihres schwulen Friseurs Tony, obwohl sie ihn kaum kennt. Sie verspricht nur für eine Nacht zu bleiben, macht aber sein Zuhause Schritt für Schritt zu ihrem sicheren Hafen.

SCHMITKE



08.05.	15:00	CAMILLO
09.05.	18:00	KINO VARŠAVA
09.05.	20:00	KRONENKINO
ZU GAST		ŠTĚPÁN ALTRICHTER

D, CZ 2014 | 98 min DCP, OF en UT, cz Ů

Regie: Slobodanka Radun | Drehbuch: Radka Denemarková, Slobodanka Radun | Kamera: Jiří Málek
Produzent: Vratislav Šlajer | Darsteller: Jana Plodková, Ondřej Nosálek, Milena Steinmasslová, Luděk Sobota

Julius Schmitke ist ein 57-jähriger deutscher Ingenieur für Windkraftanlagen. Er fühlt sich kränklich, sein Körper altert, knarzt, knirscht und ächzt. Eines Tages wird er irgendwo ins tschechische Erzgebirge geschickt, um eins seiner alten Patente zu reparieren, eine mysteriöse C 174, die ebenfalls nicht aufhören will zu knarzen und quietschen. Aber das ist nicht das einzige Geheimnis, welches ihn dort erwartet. Sein Kollege Thomas verschwindet, es geschehen merkwürdige Dinge, und Schmitke beginnt den Geist des Waldes um sich herum zu spüren.

DOMINO EFFEKT



08.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 2

09.05. 17:30 CAMILLO

PL/D 2014 | 76 min DCP, OF, dt pl UT

Regie: Elwira Niewiera, Piotr Rosołowski

Drehbuch: Elwira Niewiera, Piotr Rosołowski

Kamera: Piotr Rosołowski | Produzent: zero one film, Otter Films

Abchasien ein vergessenes, vom Krieg gezeichnetes Land. Früher Strandidyll für glückliche Sowjets, verfallen die einstigen Paläste im Wind des Post - Kommunismus. Natascha und Rafael beginnen auf den Ruinen ein gemeinsames Leben. Er ist Sportminister und überzeugt, dass die von ihm organisierte Domino-Weltmeisterschaft dem Land Anerkennung bringt. Sie hat ihren Mann und die Tochter in Russland verlassen. Ein visuell eindrucksvoller Dokumentarfilm mit einer großen Prise schwarzen Humors am Schwarzen Meer, der uns Einblick gibt in ein Leben im Banne Russlands.

THIS IS MY LAND



06.05. 20:00 CAMILLO

07.05. 17:30 KRONENKINO

ZU GAST TAMARA ERDE

FR 2014 | 90 min DCP, OF en UT dt Ü

Regie: Tamara Erde | Drehbuch: Tamara Erde

Kamera: Tamara Erde | Produzent: Tatiana Bouchain, Oury Milshtein

Könnte es sein, dass die seit Jahrzehnten konfliktreiche Situation im Nahen Osten etwas mit der Schulbildung im Fach Geschichte zu tun hat? Wie wird im israelischen und palästinensischen Schulsystem Geschichte unterrichtet? Um dieser Frage nachzugehen, folgt der Film Lehrern in beiden Ländern während eines Schuljahrs. Die in Israel geborene Filmemacherin besucht unabhängig geführte Schulen und nimmt die Zuschauer/innen in Klassenräume in Israel und im Westjordanland mit. Die herausgearbeiteten Unterschiede sind höchst interessant und werfen wichtige Fragen bezüglich Jugendassimilation und Pädagogik auf. Wie lange noch wird die Vergangenheit die Gegenwart diktieren?

SIN AND ILLY STILL ALIVE



09.05. 20:00 KUNSTBAUERKINO 2

AT/D 2014 | 70 min DCP OF

Regie: Maria Hengge | Drehbuch: Maria Hengge

Kamera: Peter Roehsler | Produzent: Maria Hengge, Peter Roehsler | Darsteller: Ceci Chuh, Cosima Ciupek, Ulrich Fassinacht, Angela Winkler

Die 18-jährige Sin will nach einem Rückfall in die Heroinsucht auf eigene Faust wieder „clean“ werden. Sie gewinnt ihre Freundin Illy für die Idee, auf einer Insel im Süden gemeinsam den Drogen zu entfliehen. Um den Pass für den Abflug zu holen, besuchen sie Illy's Mutter. Der Umweg offenbart die soziale und charakterliche Unterschiedlichkeit zwischen den beiden und bringt ihr Vorhaben zum Scheitern. Sin realisiert, dass sie ihren Weg aus der Sucht ganz alleine gehen muss.

THE FAREWELL PARTY / AM ENDE EIN FEST



08.05. 17:30 CAMILLO

09.05. 15:00 KUNSTBAUERKINO 2

D/IL 2014 | 95 min DCP, dt Synch

Regie: Tal Granit, Sharon Maymon | Drehbuch: Tal Granit, Sharon Maymon

Kamera: Tobias Hochstein | Produzent: Moshe Ederj | Darsteller: Ilan Dar, Levana Finkelstein, Ze'ev Revach

Eine Gruppe von Senioren hat sich im Altersheim um den 72-jährigen Ezekiel, einen Tüftler und Erfinder, zusammengeschlossen: Sie wollen Max, einem ihrer Freunde helfen, indem sie ihm das Sterben erleichtern. Zusammen mit einem pensionierten Tierarzt, der die Beruhigungsmittel besorgt, und einem ehemaligen Polizisten – der die Beweise verwischen soll – suchen sie nach dem besten Weg, um Max' Wunsch zu erfüllen. Da keiner sich tatsächlich dazu überwinden kann, Max zu töten, baut Ezekiel eine Maschine, mit der der Sterbende sich selbst töten kann. Bald schon ist diese Maschine in aller Munde und Menschen aus ganz Jerusalem strömen zu dem Altersheim, um ihre Liebsten von ihren Leiden zu befreien.

**Judgment – Grenze der Hoffnung**

Regie: Stephan Komandarev

**Striche ziehen**

Regie: Gerd Kroske

**Am Ende ein Fest**

Regie: Sharon Maymon, Tal Granit

**Winnetous Sohn**

Regie: André Erkau

**Doktor Proktors
Puppulver**

Regie: Arild Fröhlich

COLETTE



08.05. 19:30 BRĀNA TROJEMÍ

SK/CZ 2013 | 126 min BR, OF

Regie: Milan Cieslar | Drehbuch: Geraldine Blecker, Milan Cieslar | Kamera: Marek Jícha | Produzent: Milan Cieslar | Darsteller: Jiří Mádĭ, Clémence Thioly, Jiří Bartoška

Die Liebesgeschichte der KZ-Gefangenen Vili und der belgischen Jüdin Colette erzählt in einer Umgebung voller Gräueltaten und Tod. Im KZ in Auschwitz herrschen die unbarmherzige Welt des täglichen Kampfes ums Überleben und eine strenge Hierarchie auch unter den Gefangenen. Mit allem, was das Leben retten oder zumindest für eine Weile den Tod aufschieben könnte, wird gehandelt. Trotz des alltäglichen Leidens kommen sich Vili und Colette näher. Ihre Liebe gibt ihnen Kraft, die Hölle des KZ-Lebens zu ertragen. Gemeinsam planen sie eine riskante Flucht.

DIE VERGESSENEN KINDER VON LEIPZIG
(TEIL 1)

07.05. 16:00 HILLERSCHE VILLA | OF

09.05. 17:00 MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN

ZU GAST
STEPHAN LISKOWSKY,
DINAH MÜNCHOW

D 2014 | 30 min DVD, OF, pl Ü

Regie: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Drehbuch: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Kamera: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Produzent: Farbfilmer

Es ist eines der aufwendigsten Projekte zur Aufarbeitung von Euthanasie-Verbrechen in der NS-Zeit. Wissenschaftler der Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein wollen die Schicksale von über 10.000 in Sachsen getöteten Menschen aufklären. Erstmals soll ein Gedenkbuch entstehen. Menschen, die der „Medikamenten-Euthanasie“ zum Opfer fielen oder in den „Kinderfachabteilungen“ in Leipzig und Großschweidnitz systematisch getötet wurden. Das Gedenkbuchprojekt von „Pirna-Sonnenstein“, soll endlich an alle betroffenen Frauen, Männer und Kinder in würdiger Form erinnern.

DER BLINDE FLECK
(TEIL 2)

07.05. 16:00 HILLERSCHE VILLA | OF

09.05. 17:00 MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN

ZU GAST
STEPHAN LISKOWSKY,
DINAH MÜNCHOW

D 2014 | 30 min DVD, OF, pl Ü

Regie: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Drehbuch: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Kamera: Stephan Liskowsky, Dinah Münchow
Produzent: Farbfilmer

Sie erhielten Auszeichnungen und machten in der DDR Karriere: Doch einige Mediziner – Klinikleiter, Professoren sogar eine Bezirksärztin – hatten eine mörderische NS-Vergangenheit. Die Stasi wusste Bescheid, hatte Beweise für schwere Euthanasieverbrechen gesammelt. Strafrechtlich verfolgte die DDR die Ärzte jedoch nicht. Der Film erzählt vom langen Verschweigen und Verdrängen – wie im ostsächsischen Großschweidnitz, wo Ärzte und Pfleger in der NS-Zeit über 5000 Patienten getötet hatten. Nach 1945 arbeitete das Klinik-Personal bis auf wenige Ausnahmen unbehelligt weiter.

TIERPARK ZITTAU

Zoo im Dreiländereck



- **Begehbare Gehege**
- **Lamawanderungen**
- **Erlebnisspielplätze**
- **Märchenpfad**
- **Kamelreiten**
- **und so vieles mehr!**

Tel.: 03583 70 11 22
info@tierpark-zittau.de
www.tierpark-zittau.de



Wir haben täglich für Sie geöffnet!

70 JAHRE BEFREIUNG

51

Theresienstadt Explained



08.05. 13:00 HILLERSCHE VILLA

Ein Projekt von Niels Seidel und Armin Pietsch

Der NS Propagandafilm THERESIENSTADT. EIN DOKUMENTARFILM AUS DEM JÜDISCHEN SIEDLUNGSGEBIET (DR 1944) ist ein historisches Zeitdokument.

Der Film kann jedoch nicht ohne eine Erklärung und historische Einordnung betrachtet werden. Ohne Kenntnis der Protagonisten und Orte lässt sich der Film nur unzureichend verstehen, ohne detaillierte Hinweise auf Propagandalügen und das „Unsichtbare“ vermittelt der Film auch heutzutage noch allzu leicht den Eindruck vom Idyll des Konzentrationslagers. Durch die Einbettung des Filmes in ein kommentierendes und erklärendes Umfeld, durch die Anreicherung mit kontextbezogene Informationen begegnen wir diesen Schwierigkeiten. Der Film wurde vollständig digitalisiert und gemäß dem Drehbuch arrangiert.

SHORTS FOR KIDS



09.05. 11:00 KUNSTBAUERKINO 1

CZ 2014 | 96 min, ohne Dialoge | empfohlen ab 0 Jahre

Das Internationale Filmfestival für Kinder und Jugendliche in Zlín ist das größte und älteste Festival seiner Art in der Welt. Das Zlín Filmstudio war eines der größten europäischen Produzenten von Filmen für Kinder. Zlín Film Festival präsentiert beim 12. NFF eine Auswahl aus dem Internationalen Wettbewerb der Kurztrickfilme für Kinder und dem studentischen Wettbewerb Zlín Dog. Im Programm unter anderem: Mythopolis von Alexandra Hetmerová und Little Cousteau von Jakub Kouřil.



Präsentiert von Zlín Film Festival

55. mezinárodní
festival filmů
pro děti a mládež55th International
Film Festival for
Children and Youth

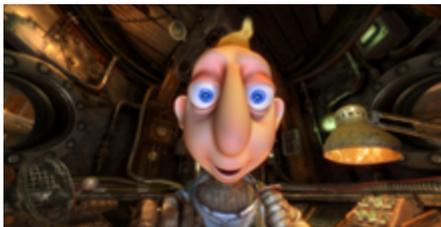
55 Zlín Film Festival 2015

Days of German Cinema

29/5 — 4/6

ZLÍN
FILM
FESTIVALwww.zlinfest.cz

EGON & DÖNCI



10.05. 10:00 KRONENKINO

HU 2007 | 75 min, dt Synch | empfohlen ab 0 Jahre
 Regie: Ádám Magyar | Drehbuch: Elemér Magyar
 Musik: Gábor Balázs, Zsolt Macsinka, Péter Sohajda
 Produzent: Gálicza Andrea

Egon und sein fatter Kater Dönci sind die einzigen Bewohner eines klitzekleinen Planeten in einem entfernten Sonnensystem. Plötzlich schlägt die Raumsonde Voyager 3 auf dem Planeten ein und Egon findet eine Nachricht von der Erde. Wenig später machen sich Egon und Dönci auf den Weg zum blauen Planeten. Es beginnt eine aufregende Reise durch das Weltall. Dabei stoßen sie auf ungeheure Wunder und doch gibt es immer wieder Rückschläge. Doch jedes kleine Abenteuer sorgt dafür, die große Reise fortzusetzen.

CHUBBY DRUMS / TROMMELBAUCH



09.05. 15:00 CAMILLO

10.05. 13:00 KRONENKINO

NL 2010 | 85 min, dt Synch | empfohlen ab 10 Jahre
 Regie: Arne Toonen | Drehbuch: Luuk van Bemmelen, Mischa Alexander, Wijo Koek | Kamera: Jeroen de Bruin
 Produzent: Eyeworks Film | Darsteller: Nils Verkooijen, Michael Nierse, Marcel Musters, Fiona Livingston

Dik Trom, von allen Trommelbauch genannt, lebt in Pummelstadt, einem Ort, wo alle Menschen dick und glücklich sind. Dik ist mit seiner Figur sehr zufrieden. Eines Tages bekommen seine Eltern die Möglichkeit, in Dünnhafen ein Restaurant zu eröffnen. Dünnhafen aber ist das genaue Gegenteil von Pummelstadt. Dort achten die Menschen auf ihr Gewicht und treiben ununterbrochen Sport. Zum ersten Mal in seinem Leben wird Dik gehänselt, doch das lässt er sich nicht lange gefallen!

Präsentiert von Filmfestival Schlingel

DVANÁCT MĚSÍČKŮ / ZWÖLF MONATE



10.05. 11:00 KUNSTBAUERKINO 1

CZ 2012 | 97 min, dt Synch | empfohlen ab 7 Jahre
 Regie: Karel Janáček | Drehbuch: Karel Janáček, Jana Janíková | Kamera: Martin Preiss | Produzent: Czech Television | Darsteller: Veronika Žilková, Roman Vojtek, Marie Majkusová

Als Karel als reicher Mann in sein Heimatdorf zurückkehrt, wird er von den Mädchen umschwärmt. Sie alle wollen ihn heiraten, scheint er doch eine „gute Partie“ zu sein. In seiner Not verkündet Karel, dass er nur diejenige zur Frau nimmt, die ihn - mitten im Winter - mit duftenden Veilchen, saftigen Erdbeeren und einem Baum mit roten Äpfeln überrascht. Das vermag keines der Mädchen, glaubt Karel. Und dann geschieht das Wunder doch!

Präsentiert von Filmfestival Schlingel



Informationen:
 Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH
 Tzschirnerstraße 14 a | 02625 Bautzen
 Telefon +49 3591 48770
 info@oberlausitz.com | www.oberlausitz.com

Wir drucken nicht im Rock...



... wir rocken

im Druck!

die Druckerei der Oberlausitz

Graphische Werkstätten Zittau GmbH www.gwz.io

SCHULKINO



Filme spielen bei der Entwicklung junger Menschen eine wichtige Rolle. Sie liefern Vorlagen für Verhaltensmuster – positiv wie negativ – sind spannend und lehrreich, erreichen Kinder und Jugendliche auf emotionalem Wege. Kino als „Lesesaal“ der Moderne, ist ein Ort der Unterhaltung und (Film-)Bildung. So bieten wir Filme mit Filmgesprächen als medienpädagogische Angebote für Schulen im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien an. Im Programm sind u.a. **Doktor Proktores Pupspulver** von Arild Frøhlich und **Winnetous Sohn** von André Erkau.

Austragungsorte 2015 für das Schulkino

Filmtheater Ebersbach
Kronenkinio Zittau
Kunstabteuerkinio Großhennersdorf
Programmkino Camillo Görlitz
Gymnasium Löbau

INTERNATIONALER FILMWORKSHOP 2015
MIGRATION - SPIEGEL DER ZEIT

02.05. bis 10.05. mit Anca Paunescu, Rafael Sampedro und Frank Rischer in Großhennersdorf

09.05. 22:00 Begegnungszentrum Großhennersdorf:
Präsentation Kurzfilm „Migration - Spiegel der Zeit“

Der internationale Filmworkshop ist in besonderer Weise in die Gesamtfestivalkonzeption des NFF eingebunden und erhält von den filmischen Auseinandersetzungen wichtige Impulse. Im Umgang mit dem Thema „Migration“ entstehen im Filmworkshop aus junglichem Blickwinkel künstlerische Betrachtungen - aus ihrem Erleben im heutigen Europa.

Anmeldung bis 12. April an Frank Rischer: rischer@lanternafuturi.net

56

FAIR FRÜHSTÜCKEN

FAIR FRÜHSTÜCKEN UND FESTIVAL-ATMOSPHERE SCHNUPPERN



09.05. 10:00 KRONENKINO

Filme gucken macht hungrig. Deshalb lädt der Weltladen Gaia auch dieses Jahr zum „Fairen Frühstück“ ein. Am 9. Mai ab 10 Uhr erwarten Sie im Kronenkino eine Auswahl leckerer Produkte aus fernen Ländern. Der Weltladen Gaia stellt für die Frühstückler eine Auswahl aus seinem Sortiment zusammen – vom Maya-Kaffee bis hin zum süßen Reis-Snack Qunitos. Kommen Sie vorbei und probieren Sie eine Tasse fair gehandelten Kaffee oder Tee. Auch Brot und Brötchen aus heimischer Backstube schmecken mit dem Schokoauflauf Equita noch viel besser. Testen Sie es selbst und kommen Sie auf den Geschmack fair gehandelter Produkte. Und das Beste: Die Gäste können auch noch einen spannenden Film aus dem Festivalprogramm sehen. Der Weltladen Gaia freut sich auf Ihr Kommen.

NEU! in Görlitz, Elisabethstr. 10

**** PASTA FANTASTICA
LADEN | BISTRO | PRODUKTION

Offen: Montag - Freitag 10⁰⁰ - 18⁰⁰ | Samstag 9⁰⁰ - 13⁰⁰

Nudeln * RAVIOLI
Frische

NEU !! Neustadt 37 - 02763 Zittau
WWW.PASTA-FANTASTICA.DE



WELTLADEN „GAIA“

Reichenberger Straße 16
02763 Zittau
Tel/Fax 03583 703948

Öffnungszeiten

Mo - Fr 10:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 13:00 Uhr

WeltladenGaia@gmx.de
www.weltladen-zittau.de

**AUTOPSIE VON FREMDBILDERN
ALTE BÄCKEREI GROSSHENNERSDORF**



01.05. – 31.05 ALTE BÄCKEREI GROSSHENNERSDORF

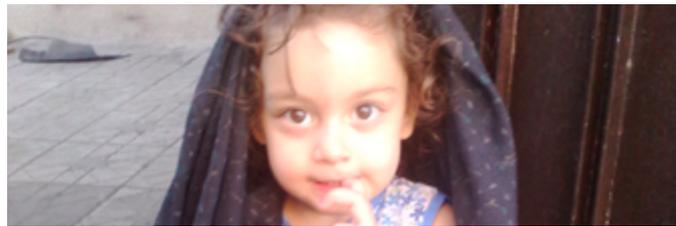
Eine Ausstellung des Deutschen Institutes für Animationsfilme (DIAF)

Ausstellung mit Exponaten von Helmut Herbst, Franz Winzentsen, Hanna Nordholt & Fritz Steingrobe.

Autopsie von Fremdbildern präsentiert faszinierende Fundstücke aus ihren Materialarchiven sowie Skizzen, Zeichnungen und foto/grafische Experimente zu ihren Filmen. Collagen aus grafischen Fragmenten, alten Fotografien, filmischen Fundstücken und Soundschnipseln.

Als Erschaffer irrealer Assoziationswelten haben sich Helmut Herbst, Franz Winzentsen, Hanna Nordholt und Fritz Steingrobe einen Namen gemacht. In ihren mal streng formal, mal skurril anarchisch wirkenden Animationsfilmen erforschen, analysieren, sezieren sie die Wirklichkeit. Gepaart mit einem Augenzwinkern decken sie verräterische Spuren privater und öffentlicher Geschichte auf und durchleuchten Wirkweisen der Kommunikation und der medialen Welt.

**ONE DAY | ASYLSUCHENDE AUS ZITTAU ZEIGEN
FOTOGRAFIEIEN IHRES ALLTAGS**



01.01. – 10.05 KRONENKINO

09.05. 13:00 FINISSAGE KRONENKINO

Authentische und lebensnahe Bilder, maßgeblich vom Zufall beeinflusst. Ein Schuh, ein Haarschopf, ein Spaziergang werden zu Sinnbildern, die zum Weiterdenken anregen und einladen. Der Auftrag der Asylsuchenden lautete: Einen Tag lang schöne, wichtige und alltägliche oder auch unschöne Dinge festzuhalten. Und all dies nur mit einer Einwegkamera ausgestattet. Ohne ein digitales Display und die Möglichkeit das Abgelichtete nochmals zu sehen. Manche Kamera gelangte gar in Kinderhände, wurde für ein Spielzeug gehalten oder von Menschen bedient, die nichts von einem Fotoprojekt wussten. Doch all die so entstandenen Bilder und hier gezeigten Fotografien sind Mosaiksteine eines Alltags und einer Realität, die vielen von uns verborgen bleibt.

AUSSTELLUNG „FAMILIA“ VON OKSANA YUSHKO - S. FOKUS MIGRATION

ERÖFFNUNG

MIT TILO WERNER, TANZCOMPANY GHT, DJ IPEK



05.05. 19:00 GERHART-HAUPTMANN-THEATER ZITTAU

Es geht los!

Sechs Tage geballte Ladung Kultur im ländlichen Raum, mit nationalen und internationalen Gästen, mit Filmen, die traurig sind, betroffen machen, aber auch zum Staunen bringen und zum lachen...

Im Gerhart-Hauptmann-Theater führt Sie Tilo Werner begleitet von der Tanzcompany vom hiesigen Ensemble durch das Programm.

Der diesjährige Fokus des Festivals ist „Migration“ und so fiel die Wahl auf den Eröffnungsfilm „The Good Lie“ von Philippe Falardeau, welcher sehr warmherzig und nicht in gewohnter Hollywood-Manier, von der Flucht der Protagonisten aus den Bürgerkriegsgebieten im Sudan bis hin zur Emigration nach Amerika und dem damit verbundenen unausweichlichen Culture Clash erzählt.

Die musikalische Einstimmung auf die kommenden Tage übernimmt DJ IPEK aus Berlin mit ihrer stilbildenden Mixtur aus Techno und Bauchtanzrhythmen.

DJ IPEK 06.05. 20:00 KULTURCAFE "ALTE BÄCKEREI"

07.06. 22:00 EMIL

THE GOOD LIE / DER PREIS DER FREIHEIT



05.05. 19:00 GERHART-HAUPTMANN-THEATER

09.05. 11:00 KRONENKINO

US 2014 | 110 min dt Synch, cz pl Ü

Regie: Philippe Falardeau | Drehbuch: Margaret Nagle | Kamera: Ronald Plante
Produktion: Brian Grazer | Darsteller: Reese Witherspoon, Corey Stoll, Arnold Oceng, Thad Luckinbill, Femi Oguns

Der Sudan 1983: ein brutaler Bürgerkrieg macht unzählige Menschen zu Waisen und Flüchtlingen, so auch Mamere, Theo, Abital, Paul und Jeremiah. Im Kindesalter flüchten sie nach Kenia. Nach 13 Jahren in einem Flüchtlingslager gelangen vier von ihnen durch ein Flüchtlingshilfsprogramm in die USA. Als die Jungs in Kansas eintreffen, werden sie von Carrie Davis empfangen, die ihnen eigentlich nur ihre neuen Jobs beschaffen soll. Aber sie hilft ihnen, sich in der komplett fremden Welt zu orientieren und setzt sich schließlich auch dafür ein, dass der noch fehlende Theo ebenfalls emigrieren kann. Doch all diese Aufgaben gestalten sich schwieriger, als zunächst gedacht.

VVK 10,00 € | AK 12,00 €

STURLE DAGSLAND



KONZERT

07.05. 22:00 KUNSTBAUERKINO 1

STURLE DAGSLAND besteht aus den norwegischen Brüdern Sturle und Sjur. Abwechselnd spielen sie eine Vielzahl von Instrumenten und erschaffen eine ausdrucksstarke, sich ständig wandelnde Klangwelt, welche von Sturles ungebremsten Gesang und wilden Schreien virtuos umrahmt wird. Aufgrund seiner markanten Stimme und großem Stimmumfang, den mehrsprachigen Texten und dem einzigartigen Ansatz zum Song-Schreiben erhielten sie die Auszeichnung „EMERGING ARTIST“ in Kopenhagen 2012. Sturle Dagsland tourt quer durch Europa und wir freuen uns auf dieses besondere Konzert in Großhennersdorf.

AK 6,00 €

BURNING FROM THE INSIDE | PATRIC CATANI & CHRIS IMLER



FILM 08.05. 20:00 EMIL

D 2014 | 64 min DCP, BR, OF, dt UT

Regie, Drehbuch, Produktion: Marsia Tzivara | Kamera: Demian v. Prittwitz | Darsteller: Nikos Alexatos, Alexandra Ioannidou, Henning Obens, Dimitris Psaras

Die griechische Neonazi-Partei „Goldene Morgenröte“ zog 2012 in das Parlament ein. Der Film dokumentiert Reaktionen in der griechischen Gesellschaft, die Zusammenarbeit mit deutschen Neonazis und den Abstieg der Partei nach dem Mord an dem Antifaschisten Pavlos Fyssas. Inwiefern funktioniert noch die Demokratie in Griechenland? Der Film enthüllt die Ursachen, die Griechenland zu einem Land machte, das von innen heraus verbrennt.

PARTY 08.05. 22:00 EMIL

Ehemals bekannt als DRIVER-DRIVER präsentieren die beiden „Zwillinge von verschiedenen Müttern“ ihre jeweiligen Solo-Projekte, um zum Schluss dann doch nochmal gemeinsam Gas zu geben. Von TOP 10 zu Hartz 4 – eine Wilde Mischung aus Krautrock, Rock-A-Billy, No Wave, Punkrock, Oi! Industrial, Hip-Hop, Techno, Noise und, na klar! Electro!

AK 9,00 €

**FESTIVALPARTY
VELLO PÚBLICO, DISCOTECA TROPICAL**

09.05. 22:00 BEGEGNUNGSZENTRUM

Mit einer Mischung aus Rap, Rock und Reggae rockt Vello Público die Bühne. Aus Berlin aber auf Spanisch gesungen, sind die Lieder der Band in erster Linie das Bild einer Generation, welche unter anderen die sozialen Ungleichheiten in Südamerika bzw. Brasilien, Perú und Chile gesehen haben und ihnen in Form von Musik eine Stimme geben.

vorab
Präsentation Filmworkshop
Kurzfilm „Migration - Spiegel der Zeit“

anschließend
DISCOTECA TROPICAL - globaler Sound für Herz
und Hüfte

AK 8,00 € | ermäßigt 6,00 €
**ABSCHLUSSGALA
MIT KLAUS-DIETER FELSMANN, EVELYN KRYGER BAND**

10.05. 17:00 LANDSKRON KULTURBRAUEREI GÖRLITZ

Verleihung der Neißer-Fische, des Ehrenpreises an Dorota Kędzierzawska und Konzert von Evelyn Kryger Band

Spielwütig, experimentierfreudig und gut gelaunt! Latin-Rhythmen treffen auf Disco-Grooves, Balkanmelodien auf funky Beats, schweißtreibende Soli auf überraschende Breaks. Die rhythmische Bandbreite reicht von Polka und Humppe über Soca und Samba bis hin zu arabischen Tanzrhythmen, Hip Hop-Grooves oder extatischen Club-Beats. Mit ihren ausgefeilten Arrangements, humorvollen Stilfusionen und ausgeprägtem Spieltrieb haben die 4 jungen Musiker im Frühjahr 2011 den Creole Weltmusik-Wettbewerb für Niedersachsen gewonnen und sind seitdem auf Straßen, Festivals und in Clubs unterwegs, um ihre ganz eigene Definition von Weltmusik zu verbreiten.


VVK 15,00 € | AK 17,00 €



Für alle, die mit
**einem Ticket drei Länder
erleben möchten!**

Die Alte Wasserkunst und
Michaeliskirche in Bautzen



Das Rathaus
in Jelenia Góra



Das Rathaus
in Liberec



Und was ist
Ihr nächstes
Ausflugsziel?

20
Jahre
ZVON

Ob ein Tagesausflug zum Wandern nach
Harrachov, Kulturgenuss in Boleslawiec
oder ein Einkaufsbummel in Liberec – mit den EURO-NEISSE-Tickets
reisen bis zu 5 Personen einen Tag lang bequem mit Bus, Zug und
Straßenbahn. Mehr Infos zum Preis und dem Gültigkeitsbereich finden
Sie unter www.zvon.de.



Technische Ausstattung
der Landesgartenschau

AUDIO - Service

Frank Ullrich

TON • LICHT • BÜHNENTECHNIK

Breitscheidstr. 25
02708 Löbau

Telefon: (03585) 405200
Funk: 0171-4179577

Internet: www.audio-ullrich.de e-mail: info@audio-ullrich.de

*Einen Moment bewahren
Das Jetzt reflektieren
Einen Gedanken sichtbar machen*

Hannes Rönsch
Photographie

Digitalphotographie für Ihre
Werbung + Kataloge + Präsentation + Dokumentation + ...
photographische Schwerpunkte
Bühne + Architektur + Industrie + Museum + Natur + ...

Anfragen an hannes.roensch@gmx.de
home.fotocommunity.de/hannesr



SEITE

A	Agnieszka	9
	Am Kölnberg VF Hoyerswerda Frontex	28
	Amal VF Sprachlos	32
	Ash and Money	37
	Ballaad maailma heakskiitmisest Free Range	37
B	Being Bruno Banani	21
	Beyond Punishment	23
	Brückenjahre	42
	Burning from the inside	59
	Can-Can	34
C	Cesta ven The way out	10
	Chubby Drums Trommelbauch	53
	Colette	50
	Danielův svět Daniel's World VF Dünnes Eis	21
D	Das richtige Leben	42
	Der blinde Fleck	50
	Die andere Heimat - Chronik einer Sehnsucht	45
	Die vergessenen Kinder von Leipzig	50
	Díra u Hanušovic Nowhere in Moravia	11

SEITE

D	Doktor Schiwago Doctor Zhivago	34
	Domino Effekt	48
	Dvanáct měsíků Zwölf Monate	53
E	EGON & DÖNCI	53
F	Fremdkörper VF Ella	30
G	Generation 89	24
	Goya	33
H	Heimat - eine deutsche Chronik	45
	Hello Dolly!	33
	Hip Hop braucht kein mensch, aber Mensch braucht Hip Hop	23
	Hotel Bellevue	23
I	I'm Kuba Mama arbeitet im Westen - eine Kindheit in Polen VF Domoj	27
	In 80 Tagen um die Welt Around the World in Eighty Days	33
	Inny świat Die andere Welt VF Jajko Das Ei	39
J	Jak całkowicie zniknąć How to Disappear Completely	9
	Jutro będzie lepiej Morgen wird alles besser VF Jajko Das Ei	38

SEITE

K	Kafkas der Bau	8
	Kebab i Horoskop Kebab & Horoscope	9
	Kirsitubakas Cherry Tobacco	37
	Koza	10
	Kurzfilm-Wettbewerb 1	12
	Kurzfilm-Wettbewerb 2	14
M	Kurzfilm-Wettbewerb 3	16
	Müdigkeitsgesellschaft VF Instalife	21
	MY2	47
N	Nachspielzeit	8
	Nadeshda	25
O	Odborný dohled nad východem slunce Sunrise Supervising VF Zwei Zucker	41
P	Panihida - Himmelreich	22
	Paradies - irgendwo in Brandenburg	42
	Plán Der Plan	24
	Plemya The Tribe	46
	Pomorskie iluzje Pommersche Illusionen	22
Pora umierać Zeit zu sterben	39	

SEITE

S	Schmitke	47
	Shorts for Kids	52
	Sin and Illy still alive	48
	Spartacus	34
	Striche ziehen	25
T	The Farewell Party Am Ende ein Fest	49
	The Good Lie Der Preis der Freiheit	58
	The Judgment Grenze der Hoffnung	29
	Theresienstadt explained	51
	This is My Land	48
	TOTART, czyli odzyskiwanie rozumu	24
	Trilogie UKRAINE - November 2014	47
Z	Za to, że zyjemy, czyli punk z Wrocka For being alive	26
	Zbliżenia Close ups	10

DCP	Digital Cinema Package
BR	Blu-ray Disc
OF	Originalfassung
dt UT	deutsche Untertitel
en UT	englische Untertitel
dt Ü	deutsche Übersetzung
pl Ü	polnische Übersetzung
cz Ü	tschechische Übersetzung
dt Synch	deutsche Synchronisation

**Schmeckt
überraschend frisch
und mild.**

Lichtenauer
MINERALQUELLEN

SPRITZIG

Lichtenauer. Mein täglicher Lichtblick.

www.lichtenauer.com

EINTRITTSPREISE

Alle Filmvorführungen

Normal 6,00 € | Ermäßigt 4,00 €

Ermäßigte Preise für Schüler und Studenten sowie für Gäste aus Polen und Tschechien.

10er-Sammelticket für 10 Filmvorführungen
50,00 € an allen Kinokassen

SCHÜLER- & STUDENTENTICKET

20,00 € für alle Filmvorstellungen an allen Kinokassen

FESTIVALPASS

für alle Veranstaltungen 60,00 €
im Kunstbauerkino, Kronenkino erhältlich

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

VVK 10,00 € | AK 12,00 €

LESUNG ANDREAS ALTMANN

VVK 8,00 € | AK 10,00 € | ermäßigt 8,00 €

FESTIVALPARTY BGZ GROSSHENNERSDORF

AK 8,00 € | ermäßigt 6,00 €

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG UND KONZERT

VVK 15,00 € | AK 17,00 €

EMIL

AK 9,00 €

SHUTTLE

Im Zeitraum vom 06.-10.05. bieten wir allen Festivalbesuchern einen Kleinbus-Shuttle zwischen Zittau und Grobhenndorf an.

Abfahrt jeweils 14:30/17:00/19:30/21:30/24:00
und auf Anfrage ab Kronenkino und Kunstbauerkino
Gebühr 1,00 €

MIT ZVON ZUM FESTIVAL

Alle Festivalbesucher, die zum Neißer Filmfestival mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, erhalten einen ermäßigten Eintritt. Zusätzlich unter allen, die für den Publikumspreis abstimmen, werden 25 EURO-NEISSE-TICKETS der ZVON verlost.

FESTIVALCAFÉS

Café Jolesch Zittau

Klieneberger Platz 1 | Tel.: 03583-779614

Öffnungszeiten: täglich von 14:00 bis Open End
am 9.5. ab 20:00 Konzertlesung mit Hartmut Krug

Kulturcafé Alte Bäckerei, Grobhenndorf

Am Sportplatz 3 | Tel.: 035873-36132

Öffnungszeiten: täglich von 11:00 bis Open End

ANSCHRIFTEN SPIELSTÄTTEN

Kunstbauerkino Grobhenndorf

Am Sportplatz 3 | Tel.: 035873-36132

Kronenkino Zittau

Äußere Weberstr. 17 | Tel.: 03583 779660

Hillersche Villa Zittau

Klieneberger Platz 1 | Tel.: 03583-779620

ANSCHRIFTEN SPIELSTÄTTEN

Wächterhaus Zittau

Innere Weberstraße 16

Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau

Theaterring 12 | Tel.: 03583-77050

Begegnungszentrum Grobhenndorf

Zittauer Straße 17

Programmokino Camillo Görlitz

Handwerk 13 | Tel.: 03581-661920

Offkino Klappe die Zweite Görlitz

Nonnenstraße 18/19 | Tel.: 03581-667110

Landskron Kulturbrauerei Görlitz

An der Landskronbrauerei 116 | Tel.: 03581-465 0

Kulturfabrik Meda Mittelherwigsdorf

Hainewalder Str. 35 | Tel.: 03583-5090008

Emil Zittau

Mandauer Berg 13 | Tel.: 03583-510537

Kulturzentrum Johanniskirche Löbau

Johannisstraße 6/8

Kino PozaNova Zgorzelec

Miejski Dom Kultury w Zgorzelecu
ul. Parkowa 1

European Centre of Education and Culture

MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN

Kožlice 1, 59-900 Zgorzelec

Břána trojzemí o.p.s. Hrádek nad Nisou
Horní náměstí 71 | Tel.: +420 725457066

Kino Varšava Liberec

Frýdlantská 285

Domeček Na Kopečku Rumburk

Krásnolipská 540/22 | Tel.: +420 775181706

Centrum Panorama Varnsdorf

Západní 2618

FÖRDERER



kulturraum
oberlausitz-niederschlesien



UNTERSTÜTZER



KOOPERATIONSPARTNER

HILLERSCHE VILLA
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK



PARTNER

POLNISCHES INSTITUT BERLIN – FILIALE LEIPZIG, CZECH FILM CENTER, POLISH FILM INSTITUTE, ALTE BÄCKEREI, GERHART-HAUPTMANN-THEATER ZITTAU, MDK ZGORZELEC, BRÁNA TROJZEMÍ HRÁDEK NAD NISOU, BEGEGNUNGSZENTRUM GROSSHENNERSDORF, HOCHSCHULE ZITTAU/GÖRLITZ, KULTURFABRIK MEDA MITTELHERWIGSDORF, WÄCHTERHAUS ZITTAU, EMIL ZITTAU, LANDSKRON KULTURBRAUEREI GÖRLITZ, PROGRAMMKINO CAMILLO GÖRLITZ, OFFKINO KLAPPE DIE ZWEITE, KINO VARŠAVA LIBEREC, DOMEČEK NA KOPEČKU RUMBURK, CENTRUM PANORAMA VARNSDORF, MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN ZGORZELEC, JOHANNESKIRCHE LÖBAU, FILMFESTIVAL ZOOM JELENIA GÓRA, FILMFESTIVAL SOLANIN NOWA SÓL, ZLÍN FILM FESTIVAL, FILMFESTIVAL SCHLINGEL, DIAF, FILMFESTIVAL COTTBUS

BESONDEREN DANK AN: Frau Staatsministerin

Dr. Eva-Maria Stange, Michael Fröhlich, Dr. Markus Görsch, Robert Grahl, Dorothy Szalma, Dr. Stephan Meyer, Cosima Stracke-Nawka, Ralf Schenk, Christian Zimmermann, Joachim Günther, Dr. Michael Wieler, Joachim Mühle, Rainer Mende, Mária Santrochová, Heide Schürmeier, Bärbel Thomas, Peggy Lange, Jan Lange, Oliver Reinhard, Bärbel Lehmann, Leo Schöning, Roland Günther, Kai Grebasch, Wiepke Steudner, André Eckardt, BWK, Dirk Schulze, Jens Ullmann, Thomas Schynol, Torsten Fehse, Ulrich Neumann, Lars Semrok, Carl Hetherington, Stefan Egg, Hector Solari, Jean-Pierre Gutzeit, Stefan Scholz und den Ausländerbeirat Zittau.

VERANSTALTER



Das Neisse Filmfestival ist eine
Veranstaltung des
KUNSTBAUERKINO e.V.
Grobhenndorf

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZ-
LICH BEI ALLEN FÖRDERERN, UNTER-
STÜTZERN, PARTNERN, IDEENGEBERN,
HELFFERN, FAMILIEN UND FREUNDEN!



ZOOM-ZOOM

Mazda CX-5 2015. Leidenschaftlich anders.

- // Klimaanlage
- // Coming-Home-Funktion
- // Berganfahrassistent
- // Elektronische Parkbremse
- // i-stop Stopp-/Start-System



Barpreis
€ **24.190¹⁾**

Monatlich ab
€ **199²⁾**

Mazda CX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD	
Kaufpreis €	24.190,00
Nettodarlehnsbetrag €	17.793,00
Anzahlung €	7.700,00
1. monatliche Rate €	198,00
36 Folgeraten à €	199
Kalkulierte Schlussrate €	11.702,00
Gesamtbetrag €	18.666,00
Laufzeit gesamt Monate	36
Effektiver Jahreszins %	1,99
Gebundener Sollzinssatz p.a. %	1,97

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,5 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 6 l/100 km. CO₂-Emission im kombinierten Testzyklus: 139 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda CX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD. 2) Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV dar. Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 45.000 km Gesamtlauflistung. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

ACO
Autohaus Fritsche
 Eine Niederlassung der AutoCenter Oberlausitz AG

Hauptstraße 90 d • 02779 Großschönau
 Tel. (03 58 41) 33 10 • Fax (03 58 41) 33 11 5
www.mazda-autohaus-fritsche.de

FESTIVALTEAM

FESTIVALLEITUNG: Andreas Friedrich, Antje Schadow, Ola Staszal | **PROGRAMM:** Andreas Friedrich, Ola Staszal, Antje Schadow, Ruth Lorenz, Hana Kolomazníková, Thomas Pilz | **TECHNIK:** Peter Matthes, Tobias Gubsch, Philipp Hänsel | **LOGISTIK:** Thomas Fux, Frank fuX | **PUBLIC RELATIONS:** Ola Staszal, Michael Lippold
FINANZEN: Nadine Lehmann | **AKKREDITIERUNG:** Grit Weidner, Jörg Rosemann
SPONSORENBETREUUNG: Grit Weidner, Dirk Schulze | **GÄSTEBETREUUNG:** Veronika Kirchmaier | **ÜBERSETZERKOORDINATION:** Rebecca Smith, Peter Szafran, Immanuel Severin | **WORKSHOP:** Frank Rischer, Anca Paunescu, Rafael Sampedro | **SCHULKINO:** Philipp Hänsel, Britta Fuchs, Romy Schubert | **BOOKING & TONTECHNIK:** Falco Ewald
FESTIVALFOTOGRAF: Hannes Rönsch, Claudia Glatz | **CATERING:** Lydia Berger, Alraune e.V. | **GESTALTUNG PREISSKULPTUR:** Andreas Kupfer
WEBSITE: Peter Matthes, Frank fuX

SPIELSTÄTTEAMS

KUNSTBAUERKINO: Peter Matthes, Andreas Friedrich, Antje Schadow, Ola Staszal, Grit Weidner, Tobias Gubsch, Philipp Hänsel, Ruth Lorenz, Enrico Wunderlich, Christian Böhlke, Markus Rummeler, Thomas Fux, Britta Fuchs, Frank fuX, Romy Schubert, Philipp Berger, Lydia Berger | **KRONENKINO:** Steffen Tempel, André Jordan, Hartmut Hohlfeld, Maik Wölfel, Jörg Rosemann | **HILLERSCHE VILLA:** Jens Hommel, Yvonne Müller, Patrick Weißig, Karin Kayser | **KULTURFABRIK MEDA:** Veronika Kirchmaier, Thomas Pilz
PROGRAMMKINO CAMILLO: Jana Rupp, Anita Zelenika, Robert Rabusai, Enrico Adler, Julia und Annekatrin Boegershausen | **EMIL:** Stefan Egg | **KLAPPE DIE ZWEITE:** Erika Heine | **WÄCHTERHAUS:** Sylvia Gleisner, Anja Müller, Bianca Thies
BEGEGNUNGSZENTRUM: Frank Rischer | **POZANOVA:** Mariusz Tokarczyk
BRÁNA TROJZEMÍ: Vít Štrupl | **RUMBURK:** Bára Žežulová, Zdeněk Žežula
VARŠAVA: Ondřej Pleštil, Jiří Žid, Zuzana Koňasová, Petr Hubáček, Slávek Trubač
CENTRUM PANORAMA: Pavel Nejetek **MEETINPOINT MUSIC MESSIAEN:** Alexandra Grochowski | **JOHANNISKIRCHE:** Herr Birnbaum, Sarah Weiß

VERANSTALTER

Kunstbauerkino e.V.
 Am Sportplatz 3
 02747 Großhenndorf
 Tel.: 0049 (0) 35873-36132
 Fax: 0049 (0) 35873-30921
 E-Mail: info@kunstbauerkino.de



IMPRESSUM

REDAKTION

Antje Schadow, Ola Staszal, Andreas Friedrich, Grit Weidner, Immanuel Severin

LAYOUT

ZH2 Agentur | www.zh2.de

DRUCK

Graphische Werkstätten Zittau | www.gewezet.de | Auflage: 5.000

TERMIN 13. NEISSE FILMFESTIVAL 10. BIS 15.05. 2016



BESUCHEN SIE UNS AUF

WWW.NEISSEFILMFESTIVAL.DE



#Neissefilm

